

DE Original Betriebsanleitung Tischkreissäge
EN User Manual Table saw



TS 200 / TS 250 Tischkreissäge Table saw



*Bedienungsanleitung und
Sicherheitshinweise lesen
und beachten!*

*Read the operation manual
carefully before first use!*



*Technische Änderungen
sowie Druck- und Satz-
fehler vorbehalten!*

*Technical data subject to
changes, errors excepted!*

1 INHALT / INDEX

2	SICHERHEITSSZEICHEN / SAFETY SIGNS	6
3	VORWORT	8
4	TECHNIK	9
4.1	Hauptkomponenten und Bedienelemente	9
4.2	Technische Daten	9
5	SICHERHEIT	10
5.1	Bestimmungsgemäße Verwendung	10
1.	Arbeitsbedingungen	10
5.2	Unzulässige Verwendung	10
5.3	Sicherheitshinweise	11
5.4	Sicherheitseinrichtungen	12
5.5	Restrisiken	13
6	MONTAGE	14
6.1	Vorbereitende Tätigkeiten	14
6.1.1	Lieferumfang.....	14
6.1.2	Der Arbeitsplatz.....	14
6.1.3	Vorbereitung der Oberflächen	14
6.2	Zusammenbau	14
6.2.1	Montage Grundsockel	15
6.2.2	Demontage Holztransportsockel.....	15
6.2.3	Montage Grundsockel auf Maschine	16
6.2.4	Anschrauben der Handkurbel für Neigungswinkel-Einstellung	17
6.2.5	Montage Schiebetischhalterungen	17
6.2.6	Montage Schiebetischgrundprofil.....	18
6.2.7	Montage Schiebetisch	18
6.2.8	Schiebetisch mit Arbeitstisch ausrichten	19
6.2.9	seitliche Führungsprofile anschrauben.....	19
6.2.10	Tischauslegerplatten montieren	20
6.2.11	Absaugschlauchadapter anschrauben	20
6.2.12	Parallelanschlag montieren.....	20
6.2.13	Sägeblattschutzabdeckung anschrauben	21
6.2.14	Absaugschlauch an Sägeblattabsaugung montieren	21
6.2.15	Absaugschlauchhaltebügel anschrauben	21
6.2.16	Elektrischer Anschluss	22
6.2.17	Erdungsanschluss	22

7	BETRIEB	23
7.1	Einstellarbeiten vor der Erstinbetriebnahme	23
7.1.1	Einstellung des Spaltkeils.....	23
7.1.2	Einstellen des Parallelanschlag.....	23
7.2	Bedienung	24
7.3	Starten / Stoppen	24
7.3.1	Einstellen der Schnittlänge.....	24
7.3.2	Höheneinstellung Sägeblatt.....	24
7.3.3	Einstellung Schnitt- / Neigungswinkel Sägeblatt.....	25
7.4	Anwendungshinweise:	25
7.4.1	Hinweise zur Anwendung der Kreissäge.....	25
8	WARTUNG UND PFLEGE	26
8.1	Sägeblattwechsel	27
8.2	Reinigung	27
8.3	Instandhaltung	27
8.4	Entsorgung	28
9	FEHLERBEHEBUNG	28
10	PREFACE	29
11	TECHNIC	30
11.1	Main components	30
11.2	Specifications	30
12	SAFETY	31
12.1	Intended use	31
2.	Working conditons.....	31
12.2	Prohibited use	31
12.3	General Safety	31
12.4	Safety devices	34
12.5	Residual risk factors	34
13	ASSEMBLY	35
13.1	Preparatory activities	35
13.1.1	Scope of delivery.....	35
13.2	Workplace	35
13.2.1	Preparation of the surface.....	35

13.3	Assembly of parts removed for transport	35
13.3.1	Mounting base socket.....	36
13.3.2	Dismantling timber transport base	36
13.3.3	Mounting base socket on the machine.....	37
13.3.4	Mounting handle for tilt angle adjustment	38
13.3.5	Mounting brackets sliding table.....	38
13.3.6	Mounting sliding table base profile.....	39
13.3.7	Mounting sliding table	39
13.3.8	Align sliding table with working table	40
13.3.9	Screw the lateral guide profiles.....	40
13.3.10	Table mount bracket plates	41
13.3.11	Screw the suction hose adapter	41
13.3.12	Assemble rip fence.....	41
13.3.13	Screw the blade guard cover	42
13.3.14	Mount suction hose to saw blade exhauster	42
13.3.15	Screw the suction hose bracket.....	42
13.3.16	Electrical connection.....	42
13.3.17	Earthing connection	43
14	OPERATION	43
14.1	Adjustments before initial	43
14.1.1	Set the rip fence.....	43
14.1.2	Setting of the riving knife.....	44
15	OPERATION	44
15.1	Saw blade start / stop	44
15.1.1	Setting the cutting length	44
15.1.2	Saw blade height adjustment	45
15.1.3	Setting cutting angle.....	45
15.2	Instructions for use:	45
15.2.1	Notes on using the circular saw.....	45
16	MAINTENANCE AND CARE	46
16.1	saw blade change	47
16.2	Cleaning	47
16.3	Maintenance	47
16.4	Disposal	48
17	TROUBLESHOOTING	48
18	ELEKTRISCHE SCHALTUNGEN / ELECTRIC DIAGRAM	48
19	ERSATZTEILE / SPARE PARTS	49

19.1	Ersatzteilbestellung / spare parts order	49
19.2	Explosionszeichnungen und Stücklisten / Exploded views and parts lists	50
20	KONFORMITÄTSERKLÄRUNG / CERTIFICATE OF CONFORMITY	59
21	GARANTIEERKLÄRUNG	60
22	GUARANTEE TERMS	61

2 SICHERHEITSZEICHEN / SAFETY SIGNS

DE *SICHERHEITSZEICHEN
BEDEUTUNG DER SYMBOLE*

EN *SAFETY SIGNS
DEFINITION OF SYMBOLS*



DE **WARNUNG!** Beachten Sie die Sicherheitssymbole! Die Nichtbeachtung der Vorschriften und Hinweise zum Einsatz der Maschine kann zu schweren Personenschäden und tödliche Gefahren mit sich bringen.

EN **ATTENTION!** Ignoring the safety signs and warnings applied on the machine as well as ignoring the security and operating instructions can cause serious injuries and even lead to death.



DE **ANLEITUNG LESEN!** Lesen Sie die Betriebs- und Wartungsanleitung Ihrer Maschine aufmerksam durch und machen Sie sich mit den Bedienelementen der Maschine gut vertraut um die Maschine ordnungsgemäß zu bedienen und so Schäden an Mensch und Maschine vorzubeugen.

EN **READ THE MANUAL!** Read the user and maintenance manual carefully and get familiar with the controls in order to use the machine correctly and to avoid injuries and machine defects.



DE **Schutzausrüstung tragen!**

EN **Protective clothing!**



DE **Maschine vor Wartung und Pausen ausschalten und Netzstecker ziehen!**

EN **Stop and pull out the power plug before any break and engine maintenance!**



DE **Schutzmaske tragen!**

EN **Wear protective mask!**



DE **Nur geschultes Personal!**

EN **Only trained staff!**



DE **Bedienung mit Schmuck verboten!**

EN **Operation with jewelry forbidden!**



DE **Bedienung mit Krawatte verboten!**
EN **Operation with tie forbidden!**



DE **Bedienung mit offenem Haar verboten!**
EN **Operation with long hair forbidden!**



DE **Warnung vor Schnittverletzungen!**
EN **Warning about cut injuries!**



DE **Vor Nässe schützen!**
EN **Protect from moisture!**



DE **Achten Sie darauf, dass sich keine weiteren Personen im Gefahrenbereich (Mindestabstand 2m) im Gefahrenbereich aufhalten.**
EN **Make sure that there are no other persons inside the danger zone (minimum distance 2m) in the danger zone.**



DE **CE-KONFORM!** - *Dieses Produkt entspricht den EG-Richtlinien.*
EN **CE-Conformal!** - *This product complies with the EC-directives.*

3 VORWORT

Sehr geehrter Kunde!

Diese Bedienungsanleitung enthält Informationen und wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung der Tischkreissäge TS 200 / TS 250.

Die Bedienungsanleitung ist Bestandteil der Maschine und darf nicht entfernt werden. Bewahren Sie sie für spätere Zwecke auf und legen Sie diese Anleitung der Maschine bei, wenn sie an Dritte weitergegeben wird!



Bitte beachten Sie die Sicherheitshinweise!

Lesen Sie vor Inbetriebnahme diese Anleitung aufmerksam durch. Der sachgemäße Umgang wird Ihnen dadurch erleichtert, Missverständnissen und etwaigen Schäden wird vorgebeugt.

Halten Sie sich an die Warn- und Sicherheitshinweise. Missachtung kann zu ernststen Verletzungen führen.

Durch die ständige Weiterentwicklung unserer Produkte können Abbildungen und Inhalte geringfügig abweichen. Sollten Sie Fehler feststellen, informieren Sie uns bitte.

Technische Änderungen vorbehalten!

Kontrollieren Sie die Ware nach Erhalt unverzüglich und vermerken Sie etwaige Beanstandungen bei der Übernahme durch den Zusteller auf dem Frachtbrief!

Transportschäden sind innerhalb von 24 Stunden separat bei uns zu melden.

Für nicht vermerkte Transportschäden kann Holzmann keine Gewährleistung übernehmen.

Urheberrecht

© 2015

Diese Dokumentation ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch verfassungsmäßigen Rechte bleiben vorbehalten! Insbesondere der Nachdruck, die Übersetzung und die Entnahme von Fotos und Abbildungen werden gerichtlich verfolgt – Gerichtsstand ist 4020 Linz. Österreich!

Kundendienstadressen

HOLZMANN MASCHINEN GmbH

AT-4170 Haslach, Marktplatz 4

Tel 0043 7289 71562 – 0

Fax 0043 7289 71562 – 4

info@holzmann-maschinen.at

4 TECHNIK

4.1 Hauptkomponenten und Bedienelemente

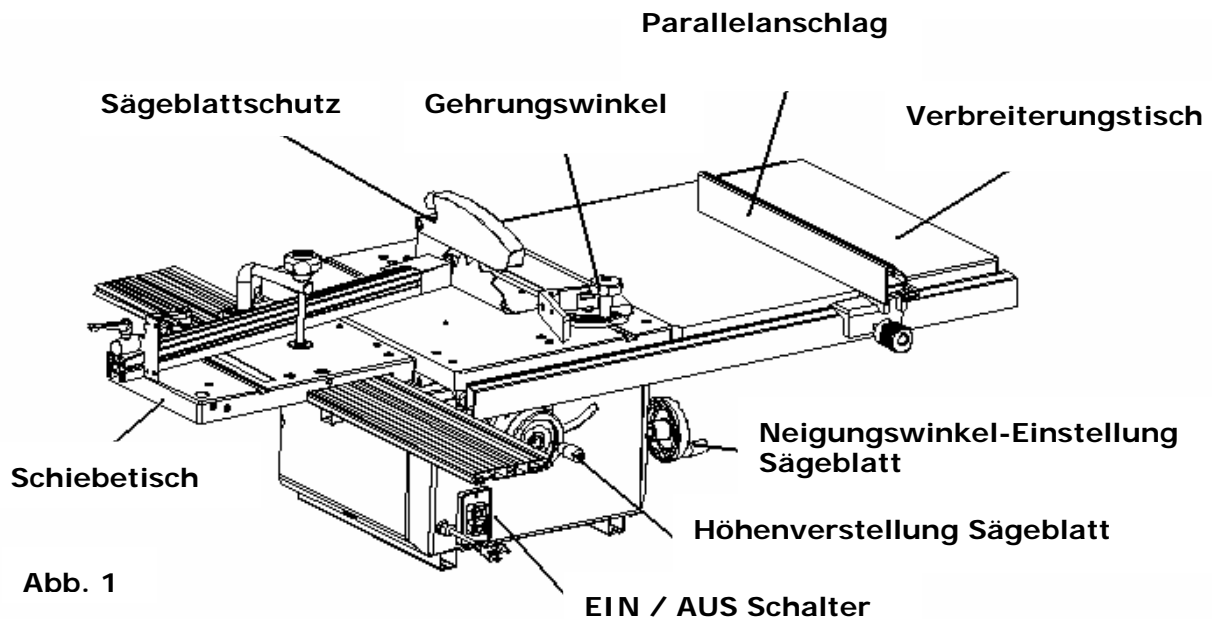


Abb. 1

4.2 Technische Daten

		TS 200	TS 250
Netzanschluss	V/Hz	230 / 50	230 / 50
Motorleistung S1 (100%) /S6	kW / (S6)	1,1 / 1,5	2,2 / 3,1
Drehzahl	U/min / min ⁻¹	4700	4000
Sägeblatt Ø	mm	200	254
Sägeblattbohrung Ø	mm	30	30
Tischgröße	mm	535 x 400	635 x 420
Max. Schnittbreite	mm	750	750
Schwenkbereich		90° - 45°	90° - 45°
Maximale Schnitthöhe	mm	60 (90°) 40 (45°)	80 (90°) 65 (45°)
Adapter Absaugstutzen Ø	mm	50 / 25	50 / 25
Gesamtabmessungen	mm	1010 x 1580 x 940	1450 x 1000 x 1000
Gewicht	kg	75 kg	107 kg

5 SICHERHEIT

5.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Maschine nur in technisch einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewusst benutzen! Störungen, welche die Sicherheit beeinträchtigen können, umgehend beseitigen lassen!

Es ist generell untersagt, sicherheitstechnische Ausrüstungen der Maschine zu ändern oder unwirksam zu machen!

Die Tischkreissäge TS 200/250 ist ausschließlich zum Zuschneiden von Holzwerkstoffen (Massiv, Spanplatten, furniert, etc.) bestimmt.

Für eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung und daraus resultierende Sachschäden oder Verletzungen übernimmt HOLZMANN-MASCHINEN keine Verantwortung oder Garantieleistung.

1. Arbeitsbedingungen

Die Maschine ist für die Arbeit unter folgenden Bedingungen bestimmt:

Feuchtigkeit	max. 90%
Temperatur	von +1°C bis +40°C

Die Maschine ist nicht für den Betrieb im Freien bestimmt.

Die Maschine ist nicht für den Betrieb unter explosionsgefährlichen Bedingungen bestimmt.

5.2 Unzulässige Verwendung

- Der Betrieb der Maschine unter Bedingungen außerhalb der in dieser Anleitung angegebenen Grenzen ist nicht zulässig.
- Der Betrieb der Maschine ohne die vorgesehenen Schutzvorrichtungen ist unzulässig.
- die Demontage oder das Ausschalten der Schutzvorrichtungen ist untersagt.
- Unzulässig ist der Betrieb der Maschine mit Werkstoffen, die nicht ausdrücklich in diesem Handbuch angeführt werden.
- Etwaige Änderungen in der Konstruktion der Maschine sind unzulässig.
- Der Betrieb der Maschine auf eine Art und Weise bzw. zu Zwecken, die den Anweisungen dieser Bedienungsanleitung nicht zu 100% entspricht, ist untersagt.

Für eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung und daraus resultierende Sachschäden oder Verletzungen übernimmt HOLZMANN-MASCHINEN keine Verantwortung oder Garantieleistung.

5.3 Sicherheitshinweise

Zur Vermeidung von Fehlfunktionen, Schäden und gesundheitlichen Beeinträchtigungen sind folgende Hinweise **UNBEDINGT** zu beachten:

- **Sicherheitshinweise sind zu beachten und regelmäßig auf Vollständigkeit zu kontrollieren!**
- **Warnschilder und/oder Aufkleber an der Maschine, die unleserlich sind oder entfernt wurden, sind umgehend zu erneuern!**



ACHTUNG

Eigenmächtige Veränderungen und Manipulationen an der Maschine führen zum sofortigen Erlöschen sämtlicher Gewährleistungs- und Schadenersatzansprüche.



Betrieb der Maschine nur bei ausreichenden Lichtverhältnissen, nach Einbruch der Dämmerung sollten Sie nicht mehr arbeiten.

Bei Müdigkeit, Unkonzentriertheit bzw. unter Einfluss von Medikamenten, Alkohol oder Drogen ist das Arbeiten mit der Maschine verboten!



Die TS 200/250 darf nur vom eingeschulten Fachpersonal bedient werden.

Unbefugte, insbesondere Kinder, und nicht eingeschulte Personen sind von der laufenden Maschine fern zu halten!



Wenn Sie an der Maschine arbeiten, tragen Sie keinen lockeren Schmuck, weite Kleidung, Krawatten oder langes, offenes Haar.

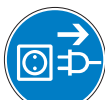
Lose Objekte können sich in beweglichen/rotierenden Teilen verfangen und zu Verletzungen führen!



Bei Arbeiten an der Maschine geeignete Schutzausrüstung (Schutzbrille, Gehörschutz, ...) tragen!



Schleifstaub kann chemische Stoffe beinhalten, die sich negativ auf die persönliche Gesundheit auswirken. Arbeiten an der Maschine nur in gut durchlüfteten Räumen und mit passender Staubmaske durchführen!



Vor Wartungsarbeiten oder Einstellarbeiten ist die Maschine von der Spannungsversorgung zu trennen! Vor dem Trennen der Spannungsversorgung den Hauptschalter ausschalten (OFF).

Verwenden Sie das Netzkabel nie zum Transport oder zur Manipulation der Maschine!



NICHT IN DAS SÄGEBLATT GREIFEN! Achten Sie auf das rotierende Sägeblatt während dem Betrieb.



KEINE NÄSSE! Die Maschine darf nicht bei Regen oder feuchtem Wetter verwendet oder gelagert werden.



KEINE KINDER! Beim Betrieb mit der Tischreissäge dürfen keine Kinder im Umkreis sein.



NUR ALLEINE ARBEITEN! Der Betrieb der Maschine durch 2 oder mehr Personen ist verboten.



KEINE STROMVERSORGUNG! Vor Wartungsarbeiten muss die Maschine von der Stromquelle getrennt werden.



⚠️ GEFÄHR

Überprüfen und befolgen Sie die folgenden Anweisungen! Nichtbeachtung können zu schwersten Verletzungen mit Todesfolge führen! ZIPPER-Maschinen kann nicht für Unfälle haftbar gemacht werden, wenn die Sicherheitsanweisungen nicht befolgt werden!

5.4 Sicherheitseinrichtungen

In der Konstruktion der Maschine sind folgende Schutzvorrichtungen vorgesehen:

- Zwangsführung des Spaltkeiles. Diese Maßnahme soll den Rückschlag des Werkstücks vermeiden. Die Einstellung ist in horizontaler und vertikaler Richtung gegenüber dem Sägeblatt.
- Sägeblattschutzhaube:
- Die Sägeblattschutzabdeckung ist befestigt auf dem Auskeilmesser um eine Berührung mit dem Sägeblatt zu vermeiden.
- Das Sägeblattaggregat kann gänzlich unter den Arbeitstisch versenkt werden. Dazu muss man die Sägeblattschutzabdeckung vom Auskeilmesser entfernen.
- Vorrichtung zum Verriegeln der gewählten Einstellung in vertikaler und horizontaler Richtung sowie in geneigter Stellung.
- Flansche zur Werkzeuggestaltung. Sie sind durch einen Keil an der Welle befestigt um das Selbstlösen der Werkzeuge beim Anhalten der Maschine zu vermeiden.
- Mutter (Linksgewinde!!) zur Werkzeuggestaltung auf die Welle.
- Vertiefungen für den Einstellschlüssel des Vorritzers.

- Parallelanschlag. Dient zur genauen Führung des Werkstücks beim Längsschneiden. Er ist auch von zerstörbarem Stoff (Aluminium) hergestellt.
- Die Einstellung des Parallellineals ist möglich ohne Verwendung von Werkzeugen; die Stellung wird auf einer Messskala abgelesen.
- Ausschalter. Während dem Riemenwechsel, bei geöffneter Türe, kann die Maschine nicht anlaufen.
- Elektronische Bremse zum elektrodynamischen Bremsen des Motors. Sichert das Werkzeug in weniger als 10 Sekunden nach der Antriebsausschaltung zu bremsen.
- Einwandfrei geschärfte Werkzeuge.
- Das Verwenden von stumpfen Werkzeugen ist nicht zulässig wegen Rückschlaggefahr, Überlastung der Maschine und Erzeugung schlechter Oberfläche bei der Bearbeitung.
- Bei Schnitten unter 120 mm Breite muss das Zuführen des Materials mit einem Schiebstock erfolgen, und die Anschlagsschiene muss sich in flacher Stellung befinden.

5.5 Restrisiken

Auch bei Einhaltung aller Sicherheitsbestimmungen und bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind folgende Restrisiken zu beachten:

- Verletzungsgefahr für die Hände/Finger durch das Kreissägeblatt während dem Betrieb.
- Verletzungsgefahr durch Kontakt mit spannungsführenden Bauteilen.
- Verletzungsgefahr durch Bruch bzw. Herausschleudern des Kreissägeblattes bzw. Kreissägeblattteile, v.a. bei Überlastung als auch bei falscher Drehrichtung.
- Gehörschäden, sofern keine Vorkehrungen seitens des Benutzers für Gehörschutz getroffen wurden.
- Verletzungsgefahr durch Rückschlag des Schnittgutes, Herausschleudern des Schnittgutes bzw. Teile davon.
- Verletzungsgefahr für das Auge durch herumfliegende Teile, auch mit Schutzbrille.
- Gefahr durch Einatmen von giftigem Holzstaub bei chemisch behandelten Werkstücken.

Diese Risiken können minimiert werden, wenn alle Sicherheitsbestimmungen angewendet werden, die Maschine ordentlich gewartet und gepflegt wird und die Maschine bestimmungsgemäß und von entsprechend geschultem Fachpersonal bedient wird. Trotz aller Sicherheitsvorrichtungen ist und bleibt ihr gesunder Hausverstand und Ihre entsprechende technische Eignung/Ausbildung zur Bedienung einer Maschine wie der Tischkreissäge TS 200 / 250 der wichtigste Sicherheitsfaktor!

6 MONTAGE

6.1 Vorbereitende Tätigkeiten

6.1.1 Lieferumfang

Überprüfen Sie nach Erhalt der Lieferung, ob alle Teile in Ordnung sind. Melden Sie Beschädigungen oder fehlende Teile umgehend Ihrem Händler oder der Spedition. Sichtbare Transportschäden müssen außerdem gemäß den Bestimmungen der Gewährleistung unverzüglich auf dem Lieferschein vermerkt werden, ansonsten gilt die Ware als ordnungsgemäß übernommen.

Der Lieferumfang befindet sich zum Teil **in der Grundeinheit** und wird durch abschrauben des Holztransportsockel sichtbar. (siehe 6.2.2)

Inhalt:

1 Tischkreissäge, 1 Sockel aus 4 Teilen, 1 Schiebtischführungsplatte, 2 Schiebetischhalter, 2 Parallelanschlagführungsprofile, 1 Schiebetisch, 2 Tischauslegerplatten, 1 Parallelanschlag, 1 Gehrungsanschlag, 1 Sägeblattschutzabdeckung, 1 Niederhalter, 2 Absaugschläuche, 1 Handrad, 4 Einstellfußplatten, 1 Schraubensatz, 1 Betriebsanleitung

6.1.2 Der Arbeitsplatz

Wählen Sie einen passenden Platz für die Maschine.

Beachten Sie dabei die Sicherheitsanforderungen aus Kapitel 5 sowie die Abmessungen der Maschine aus Kapitel 4.2.

Der gewählte Platz muss einen passenden Anschluss an das elektrische Netz gewährleisten als auch die Möglichkeit für den Anschluss an eine Absauganlage.

Vergewissern Sie sich, dass der Boden die Last der Maschine tragen kann. Die Maschine muss an allen Stützpunkten gleichzeitig waagrecht nivelliert werden.

Man muss außerdem einen Abstand von mindestens **0.8 m** um die Maschine rundum sichern. Vor und hinter der Maschine muss für notwendigen Abstand für die Zufuhr von langen Werkstücken gesorgt werden.

6.1.3 Vorbereitung der Oberflächen

Beseitigen Sie das Konservierungsmittel, das zum Korrosionsschutz der Teile ohne Anstrich aufgetragen ist. Das kann mit den üblichen Lösungsmitteln geschehen. Dabei keine Nitrolösungsmittel oder ähnliche Mittel und in keinem Fall Wasser verwenden

HINWEIS

Der Einsatz von Farbverdünnern, Benzin, aggressiven Chemikalien oder Scheuermitteln führt zu Sachschäden an den Oberflächen!

Daher gilt:

ρ **Bei der Reinigung nur milde Reinigungsmittel verwenden**

6.2 Zusammenbau

Die Tischkreissäge wird vormontiert ausgeliefert. Schiebetisch, Verbreiterungstisch, Parallelanschlag, Gehrungsanschlag und Sägeblattschutzabdeckung sind zu montieren.

6.2.1 Montage Grundsockel

- Der Grundsockel besteht aus 2 verschiedenen Platten. Die Platten werden mit jeweils 3 Schrauben, Scheiben und Muttern zusammengeschrabt.

Achten Sie dabei darauf dass die Gewindebohrungen für die Einstellfüße unten sind.



6.2.2 Demontage Holztransportsockel

- Die Maschine auf eine Kartonunterlage umkippen.
- Die Transportsicherungsschrauben mit einem Werkzeugschlüssel -SW 10- entfernen.
- Falls sich die Muttern in der Maschine mitdrehen, kann seitlich in die Maschine gefasst werden und die Muttern gegen mitdrehen gesichert werden.



Lieferumfang wie Schraubenpaket, Absaugschläuche und Gehrungswinkel aus der Maschine entfernen.



6.2.3 Montage Grundsockel auf Maschine



- Die Maschine auf eine **seitliche Unterlage** umkippen, damit der Spaltkeil nicht auf den Boden gedrückt und entlastet wird.



- Den vormontierten Grundsockel auf die Maschine setzen und mit den mitgelieferten Schrauben, Scheiben und Muttern 4x verschrauben.



4 Einstellfußplatten in die Gewindebohrungen einschrauben.

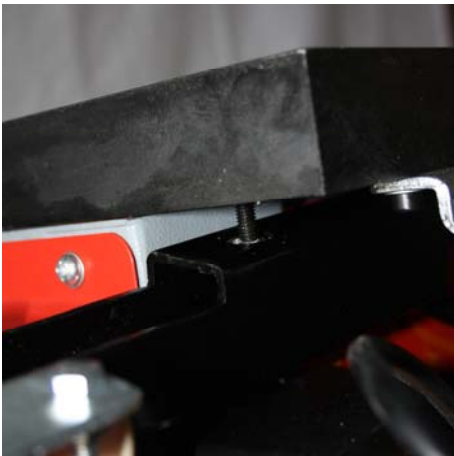
6.2.4 Anschrauben der Handkurbel für Neigungswinkel-Einstellung



- Die abgeflachte Seite an der Welle sollte genau mit der Inbusschraube in einer Linie sein.
- Handrad ganz aufschieben und mit Inbusschraube festschrauben.

6.2.5 Montage Schiebetischhalterungen

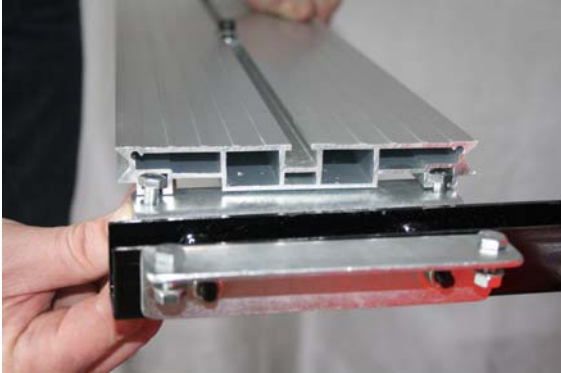
- An den beiden Schiebetischhalterungen jeweils die beiden Inbusschrauben herauschrauben.
- 4x Inbusschrauben in entsprechende Bohrungen beidseitig auf Arbeitstisch einsetzen.



- Die Schiebetisch-Halterungen seitlich unten am Arbeitstisch anlegen und oben mit Inbusschlüssel gut festschrauben.

6.2.6 Montage Schiebetischgrundprofil

- Die Schrauben (8x) auf beiden Schiebetisch-Halterungen genügend locker schrauben.
- Das Schiebetischgrundprofil wie abgebildet auf der linken Seite beginnend durch beide Schiebetisch-Halterungen bei den Schrauben-Nuten einschieben.

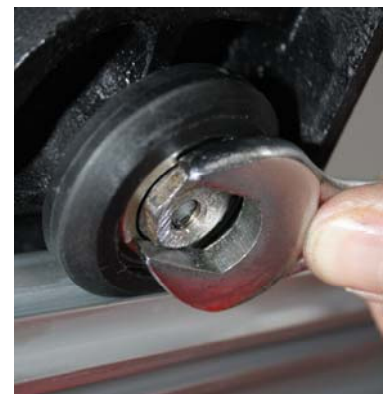
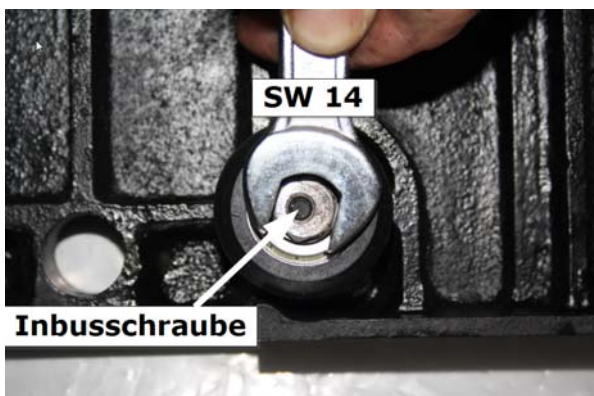


- In der mittigen Position die Schrauben leicht festziehen.

6.2.7 Montage Schiebetisch

Der Schiebetisch hat auf der Unterseite mittig 2 exzentrische Lagerungen bei den Führungsrollen. Diese werden an der Schiebetischgrundplatte (Aluprofilschiene) aussenseitig eingeschoben.

- Auf der Tischoberseite werden die beiden Inbusschrauben ganz leicht gelockert.



- Exzenterbolzen mit Werkzeugschlüssel **SW14** soweit drehen dass die größte Weite erreicht ist.
- Schiebetisch auf Schiebetischgrundplatte (Aluprofilschiene) schieben.
- Mit Werkzeugschlüssel die Exzenter so weit anziehen, dass sich die Platte spielfrei schieben lässt.

ACHTUNG: Nicht zu stark anziehen, sodass sich der Schiebetisch noch leicht bewegen lässt !

- Die 2 Inbusschrauben auf der Tischoberseite wieder festziehen und leichtes spielfreies schieben des Schiebetisch kontrollieren.

6.2.8 Schiebetisch mit Arbeitstisch ausrichten

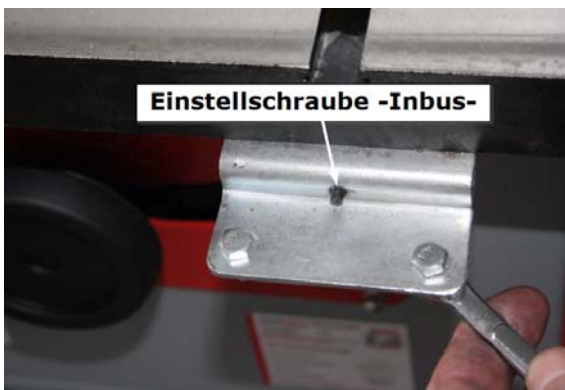
- Die 4 Muttern an beiden Halterungen leicht festziehen, sodass das Schiebetischgrundprofil verschoben werden kann.
- Der Schiebetisch wird mit dem Parallelanschlag horizontal spaltfrei ausgerichtet



- 4 Muttern bei der momentanen Halterung etwas fester ziehen.

Der ganze Vorgang wird bei der gegenüberliegenden Halterung wiederholt.
Nach dem Ausrichten alle 8 Muttern an beiden Halterungen festziehen !

6.2.9 seitliche Führungsprofile anschrauben



- Die Schrauben soweit lockern, dass das Parallelanschlagführungsprofil aufgeschoben werden kann.
- Das Führungsprofil aufschieben.
- Mit der Einstellschraube kann nachträglich das Parallelanschlagführungsprofil justiert werden.
- Die Schrauben wieder festziehen.



6.2.10 Tischauslegerplatten montieren

- Die Schrauben an der Tischauslegerplatte soweit lockern, dass sie in die Nut des Aluprofil links und rechts geschoben werden können.

ACHTUNG:

- Nach dem Einschieben der ersten Platte kann die Absaugschlauchhalterung montiert werden. -siehe 6.2.11 -
- Ansonsten die 2. Platte nachschieben und alle Schrauben festziehen.



6.2.11 Absaugschlauchadapter anschrauben

- Der Absaugschlauchadapter kann hier, oder an anderer Stelle in die Nut des Aluprofil eingeschoben werden.



6.2.12 Parallelanschlag montieren



Den Adapter wie abgebildet auf das Aluprofil aufschrauben und in das Parallelanschlagführungsprofil einschieben.



6.2.13 Sägeblattschutzabdeckung anschrauben



Sägeblattschutzabdeckung auf Spaltkeil aufsetzen, Absaug Schlauch anbringen und alle beide festschrauben.

6.2.14 Absaug Schlauch an Sägeblattabsaugung montieren

Den Absaug Schlauch auf den Anschluss an der Sägeblattabsaugung aufschieben und mit Kabelbinder festschrauben.



6.2.15 Absaug Schlauchhaltebügel anschrauben

Der Absaug Schlauchhaltebügel kann an verschiedenen Stellen auf das Aluprofil aufgeschoben und angeschraubt werden.



6.2.16 Elektrischer Anschluss

Nur ein qualifizierter Elektriker ist für den elektrischen Anschluss befugt, einschließlich der Installation des Versorgungsteils. Dieses muss vor dem elektrischen Anschluss abgeschnitten werden. Nur wenn die Hauptstromversorgung abgeschnitten wird, kann jeder Kontakt geschlossen werden. Der Verkleidungskasten wird an der Rückseite des Maschinenkörpers angebracht. Es gibt auch einen Anschlusskasten auf der Seite, welchen man nur entsprechend der Markierung anschließen muss.

6.2.17 Erdungsanschluss

ACHTUNG



Bei Arbeiten an einer nicht geerdeten Maschine:

Schwere Verletzungen durch Stromschlag im Falle einer Fehlfunktion möglich!

Daher gilt:

ρ Maschine muss geerdet sein und an einer geerdeten Steckdose betrieben werden

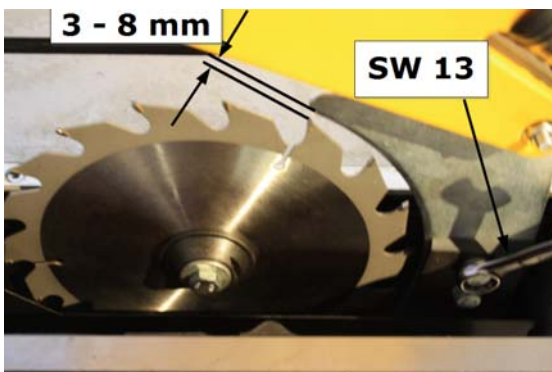
- + Der elektrische Anschluss der Maschine ist für den Betrieb an einer geerdeten Steckdose vorbereitet!
- + Der Stecker darf nur mit einer fachgerecht montierten und geerdeten Steckdose verbunden werden!
- + Der mitgelieferte Stecker darf nicht verändert werden. Sollte der Stecker nicht passen oder defekt sein, darf nur ein qualifizierter Elektrotechniker diesen Stecker modifizieren bzw. erneuern!
- + Der Erdungsleiter ist grün-gelb ausgeführt!
- + Im Falle einer Reparatur oder eines Austausches darf der Erdungsleiter nicht an eine unter Spannung stehende Dose angeschlossen werden!
- + Überprüfen Sie mit einem qualifizierten Elektriker oder Servicetechniker, dass die Erdungsanweisungen verstanden wurden und die Maschine geerdet ist!
- + Ein beschädigtes Kabel ist umgehend zu erneuern!

7 BETRIEB

7.1 Einstellarbeiten vor der Erstinbetriebnahme

- + Vor jeglichen Einstellarbeiten ist die Maschine von der Stromversorgung zu trennen, um das Risiko eines unabsichtlichen Einschaltens der Maschine zu vermeiden!
- + Schutzhandschuhe benutzen.
- + Kontrollieren Sie, dass die eingestellte Drehzahl für das verwendete Sägeblatt nicht zu hoch ist.
- + Nur Sägeblätter mit einem Durchmesser von **200 mm** aufspannen.

7.1.1 Einstellung des Spaltkeils



- Die Schrauben am Spaltkeil mit einem SW **13** mm Schraubenschlüssel leicht aufschrauben.
- Stellen Sie den Spaltkeil auf einen Abstand von ca. **3mm – 8mm** zum Sägeblatt ein.
- Ziehen Sie den Spaltkeil mit den Schrauben wieder fest.
- Prüfen Sie mit dem Parallelanschlag, ob der Spaltkeil parallel zum Sägeblatt ist.
- Befestigen Sie die Sägeblattschutzabdeckung wieder auf den Spaltkeil.

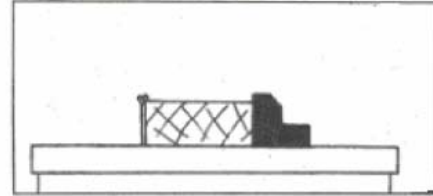
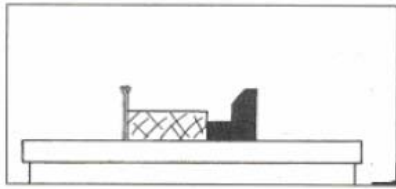
HINWEIS: Diese Vorgehensweise sollte jedes Mal das wiederholt werden wenn das Sägeblatt ersetzt wird.

7.1.2 Einstellen des Parallelanschlag

Der Parallelanschlag kann genau zum Sägeblatt ausgerichtet werden.

- Den Parallelanschlag zum Sägeblatt schieben.
- Wenn dieser nicht genau am Sägeblatt anliegt, lockern Sie Befestigungsschrauben des Parallelanschlagführungsprofil leicht.
- Mit der Innensechskantschraube (Einstellschraube) – **Punkt 6.2.8** - den Parallelanschlag zum Sägeblatt nachjustieren.
- Ziehen Sie die Befestigungsschrauben des Parallelanschlagführungsprofil wieder fest.

Benutzen Sie zum Überprüfen eine Holzleiste –ca. 0,5m– die Sie in der Länge durchsägen.
Die Differenz –an den Enden der Holzleiste gemessen– wird am Parallelanschlagführungsprofil nachjustiert. - Punkt 6.2.8 -



7.2 Bedienung

7.3 Starten / Stoppen

Wenn man den **EIN AUS** Schalter betätigen will, muss sich der kombinierte **NOT AUS** Schalter im offenen Zustand befinden.

- Zum Starten betätigen Sie die grüne Taste "I"
- Zum Stoppen betätigen Sie die rote Taste "O"



INFO: Im geschlossenen Zustand kann der Hauptschalter als **NOT AUS** Schalter betätigt werden

7.3.1 Einstellen der Schnittlänge

Die Schnittlänge kann an der Parallelanschlagführung so eingestellt werden, dass diese auf der Maßskala abzulesen ist. Mit der Klemmschraube kann der Parallelanschlag fixiert werden.

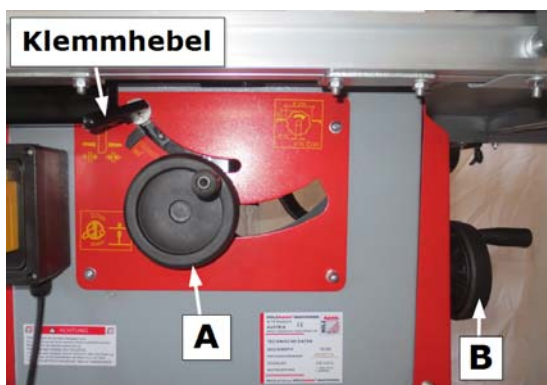
Der Parallelanschlag kann auf der vorderen oder gegenüberliegenden Seite am Tischausleger verwendet werden.

7.3.2 Höheneinstellung Sägeblatt

Um die Höhe des Sägeblattes dem Material anzupassen den Klemmhebel lösen.

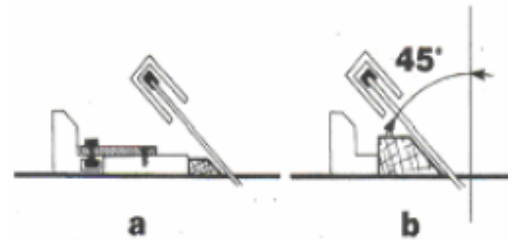
Das Handrad **A** im Uhrzeigersinn drehen um das Sägeblatt nach oben zu heben. Nach links drehen um es abzusenken.

Das Sägeblatt sollte ca. 5 mm aus dem Werkstück herausragen.



7.3.3 Einstellung Schnitt- / Neigungswinkel Sägeblatt

- Den Klemmhebel für die Arretierung ziehen.
- Um das Sägeblatt von der Neigung 90° - 45° einzustellen dient das Handrad **B** an der Seite der Maschine
- Den Klemmhebel nachher wieder festdrücken.



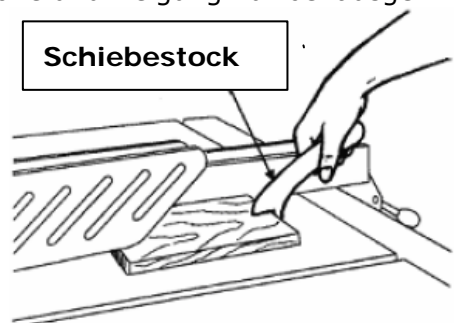
7.4 Anwendungshinweise:

7.4.1 Hinweise zur Anwendung der Kreissäge

- Stellen Sie den Kreissägeblattschutz richtig ein.
- Führen Sie das Werkstück gleichmäßig, ohne Schübe und ohne es zurückzunehmen, bis zum Ende des Schneidens zu.
- Stellen Sie das Kreissägeblatt nur so hoch ein, dass der Zahnkranz wirklich zuverlässig durch den Kreissägeblattschutz abgedeckt wird (Abstand zwischen dem Kreissägeblattschutz und dem Werkstück – max. 5 mm.)

ACHTUNG: Führen Sie die Einstellung des Kreissägeblattes in Höhe und Neigung nur bei ausgeschalteter Maschine durch.

Bei Schnitten unter **120 mm** Breite muss das Zuführen des Materials mit einem Schiebestock erfolgen, und die Anschlagsschiene muss sich in flacher Stellung befinden.



Arbeiten Sie nur mit gut geschliffenen Sägeblatt.

- Benutzen Sie den Schiebestock am Ende des Schneidens wenn der Abstand zwischen dem Kreissägeblatt und dem Parallellineals kleiner als **120 mm** ist.
- Überzeugen Sie sich, dass die Maschine ohne Vibrationen arbeitet.
- Gesprungene und deformierte Kreissägeblätter können nicht repariert werden. Sie müssen sofort als Ausschuss aussortiert werden und durch ordentliche ersetzt werden.
- Danach muss das Kreissägeblatt außer Betrieb genommen werden.
- Wählen Sie die Zahl der Zähne des Kreissägeblattes so, dass wenigstens 2-3 Zähne gleichzeitig arbeiten). Wenn nur ein Zahn arbeitet, ergibt sich eine schlechte Bearbeitungsfläche, erhöht sich die Gefahr vor Rückschlag, erhöhen sich die Vibrationen und die Schallbelastung.

8 WARTUNG UND PFLEGE

ACHTUNG



Bei Reinigung und Instandhaltung bei angeschlossener Maschine:

Sachschaden und schwere Verletzungen durch unbeabsichtigtes Einschalten der Maschine möglich!

Daher gilt:

Vor Wartungsarbeiten Maschine ausschalten und von der Spannungsversorgung trennen

Die Maschine ist wartungsarm und enthält nur wenig Teile, die der Bediener einer Instandhaltung unterziehen muss.

Störungen oder Defekte, die die Sicherheit der Maschine beeinträchtigen können, umgehend beseitigen lassen.

Reparaturtätigkeiten dürfen nur von Fachpersonal durchgeführt werden!

Die vollständige und gänzliche Reinigung garantiert eine lange Lebensdauer der Maschine und stellt eine Sicherheitsvoraussetzung dar.

Nach jeder Arbeitsschicht muss die Maschine und alle ihre Teile gründlich gereinigt werden, indem der Staub und die Späne durch die Absauganlage abgesaugt und alle anderen Abfälle durch Druckluftstrahl beseitigt werden.

Prüfen Sie regelmäßig, ob die Warn- und Sicherheitshinweise an der Maschine vorhanden und in einwandfrei leserlichem Zustand sind.

Prüfen Sie vor jedem Betrieb den einwandfreien Zustand der Sicherheitseinrichtungen.

Bei Lagerung der Maschine darf diese nicht in einem feuchten Raum aufbewahrt werden und muss gegen den Einfluss von Witterungsbedingungen geschützt werden.

- + **Die Beseitigung von Defekten erledigt Ihr Fachhändler**
- + **Reparaturtätigkeiten dürfen nur von Fachpersonal durchgeführt werden!**

8.1 Sägeblattwechsel

ACHTUNG: Bei Montage und Sägeblatt- Wechsel immer Schutzhandschuhe verwenden !



- Das Sägeblatt auf max. Höhe einstellen.
- Die 2 Inbusschrauben am Tischeinsatz heraus-schrauben und den Tischeinsatz entnehmen.
- Das Sägeblatt am Flansch mit dem mitgelieferten Flanschschlüssel fixieren.
- Die Schraube mit einem Werkzeugschlüssel SW13 nach links aus der Welle schrauben.
- Reinigen Sie die Motorspindel und den Flansch gründlich von Verunreinigungen.
- Setzen Sie das Sägeblatt mit der richtigen Drehrichtung auf die Motorspindel.
- Den gereinigten **Flansch mit Zapfen** in die **Bohrung** auf die Motorwelle setzen.
- Die Schraube mit Beilagscheibe wieder in die Welle schrauben und mit Flanschschlüssel und Werkzeugschlüssel festschrauben.
 - **HINWEIS:** Drehrichtungs-Pfeil auf Sägeblatt beachten.
- Tischeinsatz wieder einlegen und festschrauben

8.2 Reinigung

HINWEIS

Der Einsatz von Lösungsmitteln, aggressiven Chemikalien oder Scheuermitteln führt zu Sachschäden an der Maschine!

Daher gilt: Bei der Reinigung nur Wasser und ggf. milde Reinigungsmittel verwenden.

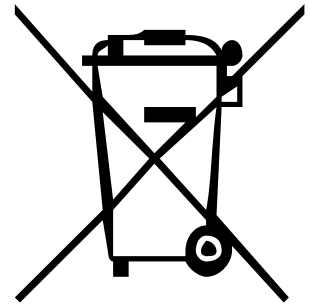
Blanke Flächen der Maschine gegen Korrosion imprägnieren (z.B. mit Rostschutzmittel WD40)

8.3 Instandhaltung

Alle Teile (außer dem Lager des Hauptsägedorns) sollten zweimal wöchentlich geschmiert werden.

8.4 Entsorgung

Entsorgen Sie die Tischkreissäge TS 200 / 250 nicht im Restmüll. Kontaktieren Sie Ihre lokalen Behörden für Informationen bzgl. der verfügbaren Entsorgungsmöglichkeiten. Wenn Sie bei Ihrem Fachhändler ein neues Gerät kaufen, ist dieser verpflichtet, Ihr altes einzutauschen.



9 FEHLERBEHEBUNG

Bevor Sie die Arbeit zur Beseitigung von Defekten beginnen, trennen Sie die Maschine von der Stromversorgung.



Fehler	Mögliche Ursache	Behebung
Maschine läuft nicht an	<ul style="list-style-type: none"> • Mit NOT AUS Schalter abgeschaltet • Schalter gebrochen 	<ul style="list-style-type: none"> • Drehen Sie den NOT AUS Schalter nach rechts, um zu entsichern. • Reparieren Sie den defekten Schalter
Brandflecken auf dem Werkstück	<ul style="list-style-type: none"> • Das Sägeblatt ist stumpf 	<ul style="list-style-type: none"> • Tauschen Sie das Sägeblatt
Das Fertigmaß des bearbeiteten Werkstücks entspricht nicht der am Parallelanschlag eingestellten Schnittbreite	<ul style="list-style-type: none"> • Maßskala für die Schnittbreitenanzeige verstellt 	<ul style="list-style-type: none"> • Maßskala einstellen: Werkstück am Parallelanschlag schneiden, Werkstück messen und Maßskala so verschieben, dass an der Kante des Lineals die gemessene Schnittbreite angezeigt wird
Werkstück klemmt beim Vorschieben	<ul style="list-style-type: none"> • Stumpfes Sägeblatt • Spaltkeildicke passt nicht zum verwendeten Sägeblatt 	<ul style="list-style-type: none"> • Mit scharfen Sägeblatt erneuern • Spaltkeildicke muss gleich oder größer als Sägeblattdicke sein
Kanten am Werkstück gebrochen	<ul style="list-style-type: none"> • Die Vorritzsäge ist nicht auf der gleichen Linie mit der Hauptsäge 	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie die Vorritzsäge neu ein

10 PREFACE

Dear Customer!

This manual contains Information and important instructions for the installation and correct use of the Electric drill bit sharpener TS 200 / TS 250.

This manual is part of the machine and shall not be stored separately from the machine. Save it for later reference and if you let other persons use the machine, add this instruction manual to the machine.

Please read and obey the security instructions!



Before first use read this manual carefully. It eases the correct use of the machine and prevents misunderstanding and damages of machine and the user's health.

Due to constant advancements in product design construction pictures and content may diverse slightly. However, if you discover any errors, inform us please.

Technical specifications are subject to changes!

Please check the product contents immediately after receipt for any eventual transport damage or missing parts.

Claims from transport damage or missing parts must be placed immediately after initial machine receipt and unpacking before putting the machine into operation.

Please understand that later claims cannot be accepted anymore.

Copyright © 2015

This document is protected by international copyright law. Any unauthorized duplication, translation or use of pictures, illustrations or text of this manual will be pursued by law – court of jurisdiction is A-4020 Linz, Austria!

CUSTOMER SERVICE CONTACT

HOLZMANN MASCHINEN GmbH

AT-4170 Haslach, Marktplatz 4

Tel 0043 7289 71562 – 0

Fax 0043 7289 71562 – 4

info@holzmann-maschinen.at

11 TECHNIC

11.1 Main components

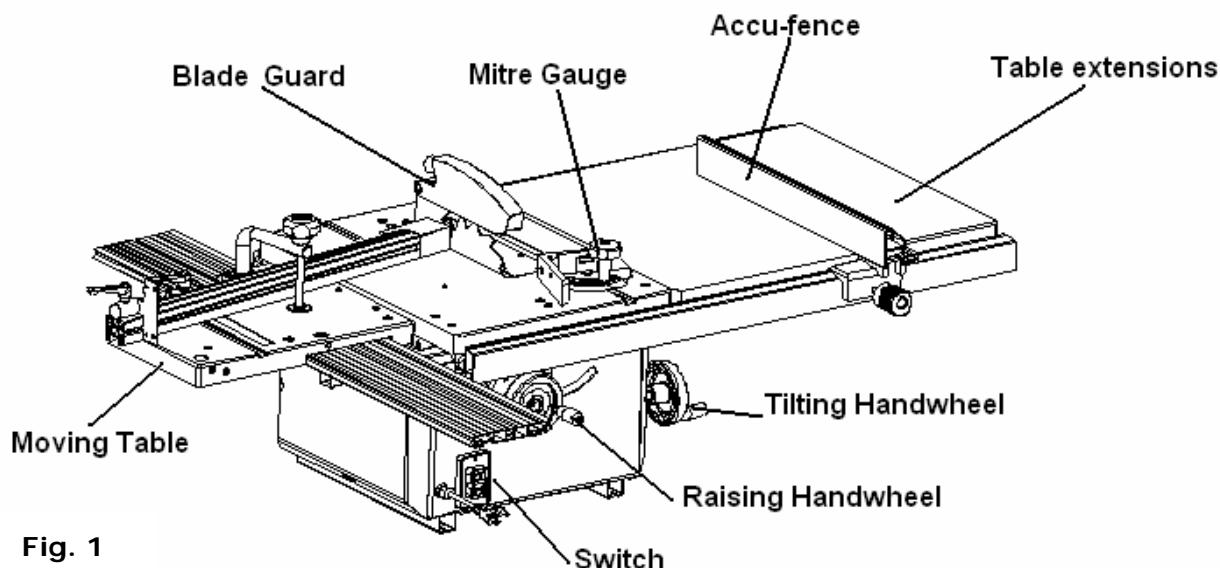


Fig. 1

11.2 Specifications

		TS 200	TS 250
Mains connection	V/Hz	230 / 50	230 / 50
Engine power	kW / (S6)	1,1 / 1,5	2,2 / 3,1
Speed	U/min / min ⁻¹	4700	4000
Saw blade Ø	mm	200	254
Saw blade bore Ø	mm	30	30
Table size	mm	535 x 400	635 x 420
Maximum cutting width	mm	750	750
Swivel range		90° - 45°	90° - 45°
Maximum cutting height	mm	60 (90°) 40 (45°)	80 (90°) 65 (45°)
Diameter suction connection	mm	50 / 25	50 / 25
Overall dimensions	mm	1010 x 1580 x 940	1450 x 1000 x 1000
weight	kg	75 kg	107 kg

12 SAFETY

12.1 Intended use

The machine only in technically perfect condition in accordance with, safety and danger, use it! Interference, which could affect safety, must be rectified immediately!

It is generally prohibited to modify safety equipment of the machine or to make ineffective!

The Table saw TS 200/250 is exclusively for cutting wood-based materials (solid, particle board, veneer, etc.) determined.

For a different or additional use and resulting damage or injury takes HOLZMANN MASCHINEN no responsibility or warranty.

2. Working conditons

The machine is designed for the work under the following conditions:

humidity	max. 70%
temperature	+5°C to +40°C +41°F to +104°F

The machine is not intended for outdoor use.

The machine is not intended for use in potentially hazardous conditions.

12.2 Prohibited use

- The operation of the machine under conditions outside of the limits, given in these instructions is not permitted.
- The operation of the machine without the safety devices provided is inadmissible
- The removal or turning off the protection devices is prohibited
- It is not permitted processing of materials with dimensions outside the limits specified in this manual.
- It is not permitted the use of tools that are not for use with TS 200 / 250 are suitable.
- The operation of the machine on a way or for any purpose that does not comply with the instructions of this manual to 100%, is prohibited.
- Do not leave the machine unattended, especially when children are not around. **DO NOT LEAVE** the workplace!

For a different or additional use and resulting property damage or injury takes HOLZMANN-MASCHINEN no responsibility or warranty.

12.3 General Safety

To avoid malfunctions, damage and physical injury **MUST** be observed:

- **Safety must be observed and regularly inspected for completeness!**
- **Warning signs and / or labels on the machine which have been removed must be replaced immediately!**



⚠ DANGER

Unauthorized modifications and tampering with the machine immediately invalidate all warranty and damage claims.



Operation of the machine only when sufficient light, at dusk, you should no longer work.

With fatigue, lack of concentration or under the influence of drugs, alcohol or drugs is prohibited to work with the machine!



The machine may only be operated by qualified personnel enrolled.

Third people, especially children, and people are not trained to think of the work environment away!



When working with the machine, do not wear loose jewelry, wide or protruding from the body of clothing, ties, long hair out, etc.

Loose objects can get caught in rotating parts of the machine and cause serious injury!



Appropriate personal protective equipment (safety shoes with steel caps, gloves, safety glasses, hearing protection, ...) wear!



The running machine should never be left unattended! Turn off the machine before leaving the work area and wait until the motor has stopped!



Before maintenance or adjustments, the machine must be disconnected from the power supply!

Use the inserted power wires for transport or manipulation of the machine!



DON'T TOUCH THE SAW BLADE! Take care of the rotating saw blade during operation.



NO WETNESS! Operation and storage at rain or wet weather is forbidden.



NO CHILDREN! During operation children must have a distance to the log saw.



ONLY WORK ALONE! Operation by 2 or more persons is forbidden.



ELECTRICITY! The machine from the power source must be disconnected before servicing.



⚠ DANGER

Check and follow the instructions! Non-compliance may result in serious injury or death!
ZIPPER machines can not be held liable for accidents if safety instructions are not be followed!

Attention! Please read and follow the safety instructions carefully.

- Let the dust free table saw unattended while it is turned on.
- Turn off the table saw before you leave . Do the same in the event of a power failure .
- Keep children and pets. When you use the table saw at a safe distance from any people.
- Do not allow children to operate the machine, and no person who has not read these instructions or is not familiar with the table saw.
- The user is responsible for working with the table saw for third parties.
- Use the table saw only for the intended purpose. Be careful when cleaning the table saw or maintenance work.
- It is forbidden to bring any electrical and mechanical safety devices elsewhere or to change.
- Replace your safety, all worn or damaged parts.
- Use only original spare parts. Parts that were not made by the manufacturer could sit bad and may cause injury.
- Store the table saw in a dry and safe place out of reach of children.
- +
- Use only three-wire earthed extension cord.
- Protect against any damage due to excessive mechanical stress, sharp edges, moving parts and contact with corrosive liquids, etc., the cable.
- Attention! Do not use an extension cord, which shows signs of damage. Connect a completely new cable and remove any permanent or temporary repairs. Let's replace the cable from a qualified professional.
- Before inserting the plug into the mains socket, make sure that the mains voltage corresponds to the specifications on the nameplate of the table saw.
- Turn the table saw off before disconnecting any plug or extension cord.

12.4 Safety devices

In the design of the machine following protective devices are provided:

- Forced operation of the splitting wedge. This measure is intended to avoid kickback of the workpiece. The setting is in horizontal and vertical direction relative to the saw blade.
- The blade guard is attached to the splitting wedge in order to avoid contact with the blade.
- The blade unit can be submerged entirely under the work table. This you have to remove the blade guard cover from the riving knife.
- device for locking the setting chosen in the vertical and horizontal direction and in an inclined position.
- Flanges for tool attachment. They are fixed by a spline to the shaft for the self-detachment of the tools to avoid the stoppage of the machine.
- nut (left-hand thread!) For tool attachment on the shaft.
- rip fence. Used for precise guiding of the workpiece in the longitudinal cutting. It is also made of crushable material (aluminum).
- The setting of the parallel ruler is possible without the use of tools; the position is read on a measuring scale.
- Electronic brake for electrodynamic braking of the motor. Secures the tool in less than 10 seconds to slow down after the drive off.
- Impeccable sharpened tools.
- The use of blunt tools is not permissible due to kickback, overloading the machine and produce poor surface during machining.
- For cuts less than 120 mm width supplying the material with a push stick must be made, and the stop bar must be in a flat position.

12.5 Residual risk factors

Also in compliance with all safety regulations and when used following residual risks are considered:

- Risk of injury to the hands / fingers through the circular saw blade during operation.
- Risk of injury from contact with live electrical components.
- Risk of injury or ejection fraction or the circular saw blade circular saw blade parts, especially case of overload and in the wrong direction.
- Hearing, unless arrangements have been made by the user for hearing protection.
- Risk of injury from kickback of the cuttings, the ejection of the cut material or parts of there.
- Risk of injury to the eye by flying debris, even with goggles.
- Risk due to inhalation of toxic dust in chemically treated wood Workpieces.

These risks can be minimized if all safety rules are applied, the machine is properly maintained and serviced the machine as intended and is serviced by a trained service professional. Despite all the safety devices and remains her good common sense and your appropriate technical qualification / training on the operation of a machine such as the sliding table saw TS 200 / 250 is the most important safety factor!

13 ASSEMBLY

13.1 Preparatory activities

13.1.1 Scope of delivery

After receipt of the delivery, if all parts are in order. Report any damage or missing items immediately to your dealer or the shipping company. Visible damage must also be recorded without delay in accordance with the provisions of the warranty on the delivery, otherwise the goods shall be accepted as properly.

content:

1 saw body with switch, 1 saw blade hose, 1 90° mitre gauge, 1 Hose support, 1 Handwheel, 1 rip fence, 1 Slide rail, 1 Sliding carriage, 2 Extension table, 1 Floor stand, Support, sliding carriage, 1 Set Tools, 1 Manual (see 13.3.2)

13.2 Workplace

Choose a suitable place for the machine. Observe the safety requirements of Chapter 12 and the dimensions of the machine from Chapter 11.2.

The selected location must ensure as well as the possibility for connection to an extraction system a suitable connection to the electrical grid.

Make sure that the floor can support the weight of the machine. The machine must be leveled on all bases simultaneously.

You must also secure around a distance of at least **0.8 m** around the machine. Before and behind the machine must be provided the necessary distance for the supply of long workpieces.

13.2.1 Preparation of the surface

Eliminate the preservative, which is applied for corrosion protection of the parts without painting. This can be done with the usual solvents. Here no nitro solvent or similar means, and in no case use water.

NOTE

The use of paint thinners, gasoline, corrosive chemicals or abrasive cleaners will result in damage to the surface!

Therefore:

ρ When cleaning, use only mild detergent

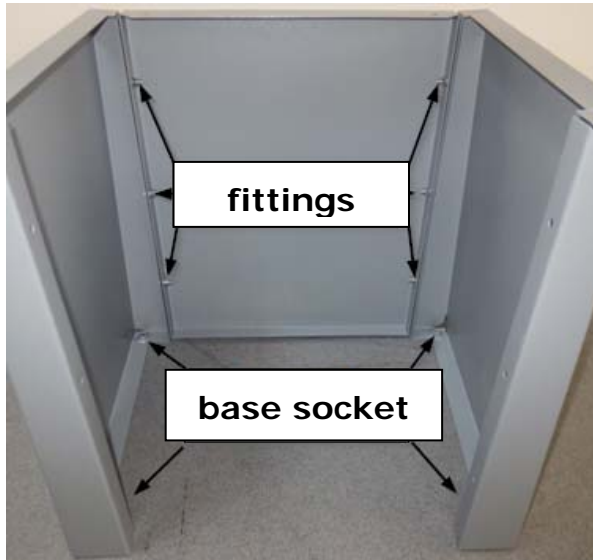
13.3 Assembly of parts removed for transport

The table saw is supplied pre-assembled. Broadening table, rip fence, miter gauge, riving knife and saw blade and blade guard must be fitted.

13.3.1 Mounting base socket

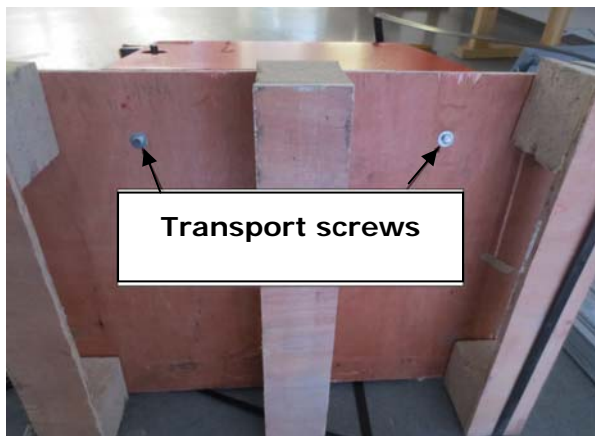
- The reason base consists of 2 different disks. The plates are bolted together with 3 screws, washers and nuts.

Make sure that the screw holes for the adjustment feet below.



13.3.2 Dismantling timber transport base

- Overturn the machine on a cardboard backing.
- Remove the transport bolts with a wrench -size 10-.
- If rotate the nuts in the machine, can be passed laterally into the machine and the nuts are secured against rotate.



Remove screws supplied as package, Suction and miter angles from the machine.



13.3.3 Mounting base socket on the machine



- Remove screws supplied as package, Suction and miter angles from the machine.

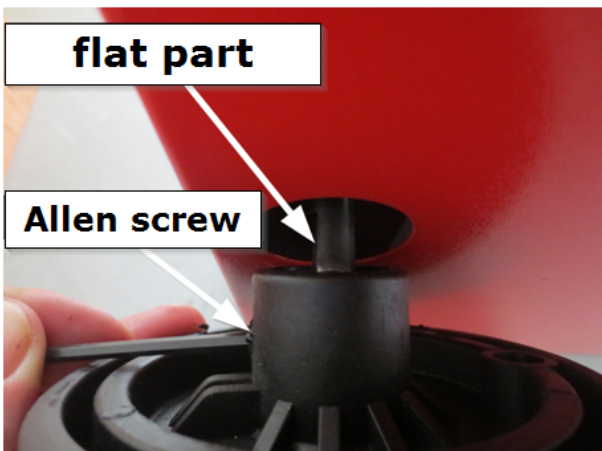


- Place the pre-assembled base socket on the machine and screw 4x with the supplied screws, washers and nuts.



4 Plates Adjustable Screw in the screw holes.

13.3.4 Mounting handle for tilt angle adjustment



- The flat side of the shaft should be exactly be with the screw in a line.
- Push handwheel completely and tighten with allen screw

13.3.5 Mounting brackets sliding table

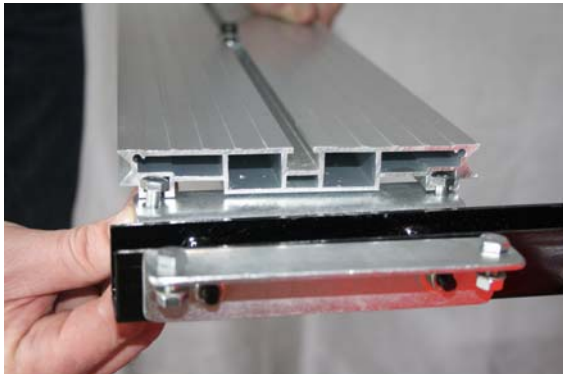
- Unscrew the two screws on each of the two sliding table holders.
- Use 4x Allen screws in corresponding holes on both sides on worktable.



- Creating the sliding table holders laterally below the work table and top with Allen screw them on firmly.

13.3.6 Mounting sliding table base profile

- The screws (8 x) screws loose enough on both sliding table mounts.
- Slide the sliding table base profile as shown on the left, starting with both sliding table mounts in the screw grooves.

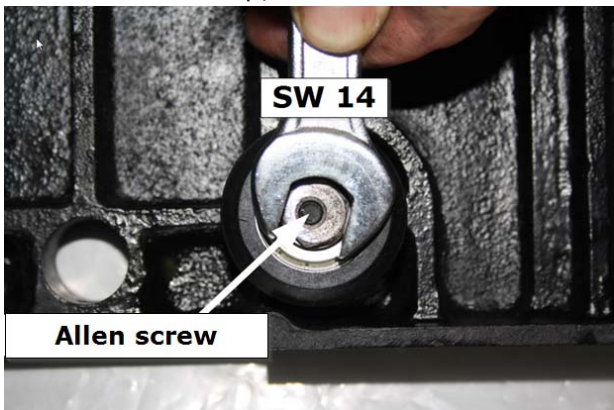


- In the central position tighten the screws not strong.

13.3.7 Mounting sliding table

The sliding table has centered on the bottom 2 eccentric bearings in the guide rollers. These are inserted outer side of the sliding table base (aluminum profile rail).

- On the table top, loosen the two Allen screws a little bit and not to much.



- Turn eccentric bolt with wrench key -14- as far as the greatest width is reached.
- Sliding table on sliding base (aluminum profile rail) slide.
- With wrench key to tighten the eccentric to the point that the plate can slide without play.

CAUTION: Do not over tighten so that the sliding table still move easily!

- Tighten the 2 Allen screws on the table top and back light backlash push the sliding table control.

13.3.8 Align sliding table with working table

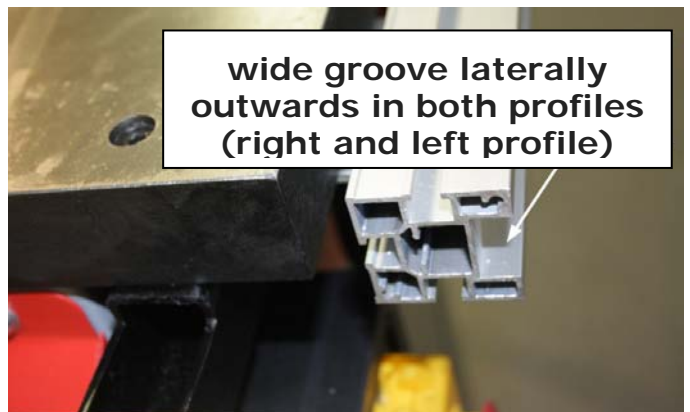
- Lightly tighten the 4 nuts on both brackets so that the sliding table base profile can be moved.
- The sliding table is horizontally aligned without gaps with the rip fence



- 4 screws tighten the nuts at the current holder slightly.

The whole process is repeated at the opposite bracket.
After aligning all 8 nuts on both brackets tighten!

13.3.9 Screw the lateral guide profiles



- Loosen the screws until the rip fence guide profile can be moved.
- Adjust the guide profile.
- The adjusting screw can be adjusted subsequently the rip fence guide profile.
- Tighten the screws again.



13.3.10 Table mount bracket plates

- Loosen the screws on the table kicker plate so far that they can be moved left and right in the groove of the aluminum profile.

CAUTION:

- After insertion of the first plate, the suction hose bracket can be mounted. -see 6.2.11 -
- Otherwise, follow up on the 2nd plate and tighten all screws.

13.3.11 Screw the suction hose adapter

- The suction hose adapter here, or inserted elsewhere in the groove of the aluminum profile.



13.3.12 Assemble rip fence



Screw the adapter as shown on the aluminum profile and slide it into the rip fence guide profile.



13.3.13 Screw the blade guard cover



Screw the blade guard cover



13.3.14 Mount suction hose to saw blade exhauster

Slide the suction hose to the connector on the Sägeblattab-
saugung and fasten with cable ties.



13.3.15 Screw the suction hose bracket

The suction hose retainer can be pushed and screwed at various
points on the profile.



13.3.16 Electrical connection

Only a qualified electrician is authorized for the electrical connection, including the installation of the supply part. This must be cut off before the electrical connection. Only when the main power supply is cut off, each contact can be closed. The cowl box is attached to the back of the machine body. There is also a junction box on the side, which you have to connect only to the marking.

13.3.17 Earthing connection

⚠ ATTENTION



When working on an ungrounded machine:

Serious injury due to electric shock in the event of a malfunction possible!

Therefore:



ρ Machine must be grounded and be connected to a grounded outlet

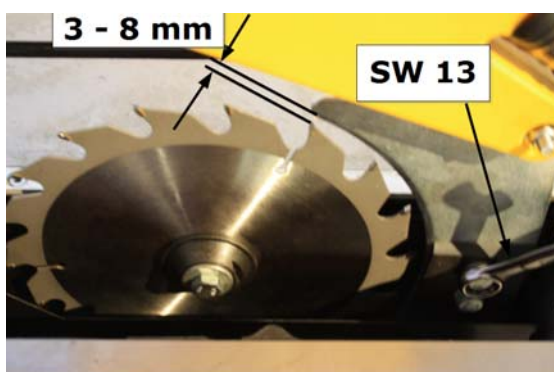
- + The electrical connection of the machine is ready for operation on a grounded electrical outlet!
- + The plug must be connected only to a properly fitted and grounded electrical outlet!
- + The supplied plug must not be changed. If the plug does not fit or is defective, only a qualified electrical engineer may modify or replace these plugs!
- + The grounding conductor is green-yellow!
- + In the event of repair or replacement of the grounding conductor must not be connected to an under voltage can!
- + Check with a qualified electrician or service that the grounding instructions are understood and the machine is grounded!
- + A damaged cable must be replaced immediately!

14 OPERATION

14.1 Adjustments before initial

- + Before any adjustments, the machine must be disconnected from the power supply to avoid the risk of accidental switching on the machine!
- + Check that the set speed for the saw blade used is not too high.
- + Span only saw blades with a diameter of **200 mm**.

14.1.1 Set the rip fence



- Easily unscrew the screws on the riving knife with a **13 mm** wrench.
- Ask the riving knife to a distance of about **3mm - 8mm** a saw blade.
- Pull out the gap wedge with the screws.
- Check with the rip fence as to whether the riving knife is parallel with the blade.
- Attach the blade guard cover back on the riving knife.

NOTE: This procedure should be repeated each time the when the blade is replaced.

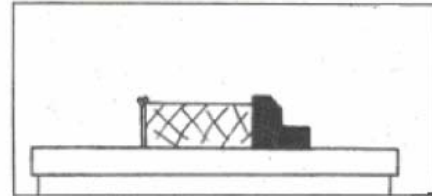
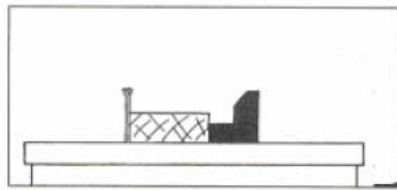
14.1.2 Setting of the riving knife

The rip fence can be precisely aligned with the blade.

- The rip fence to the blade push.
- If this is not applied exactly at the saw blade, loosen screws securing the Rip fence guide profile easily.
- With the Allen screw (adjusting) - **point 6.2.8** - readjust the rip fence to the blade.
- Tighten the mounting screws of the rip fence guide profile firmly.

Use to check a strip of wood -ca. **0,5m**- you by sawing in length.

The difference -an the ends of the strip of wood is gemessen- readjusted on the rip fence guide profile. - **Point 6.2.8** -



15 OPERATION

15.1 Saw blade start / stop

If you want to press the **ON OFF** switch, the combined **EMERGENCY STOP** switch must be in the open state.

- To start, press the green button " I "
- To stop, press the red button " O "



INFO: In the closed state of the main switch can be operated as an **EMERGENCY STOP** switch.

15.1.1 Setting the cutting length

The cutting length can be set on the rip fence guide so that it can be read on the measuring scale. With the clamping screw fixation of the rip fence can be.

The rip fence can be used on the front or opposite side of the table boom

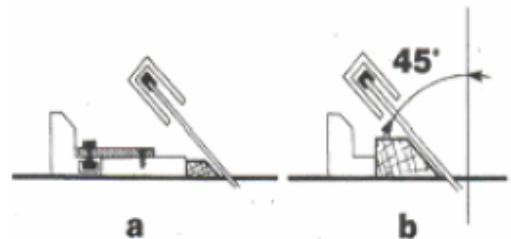
15.1.2 Saw blade height adjustment

To adjust the height of the blade to the material loosen the clamping lever. The handwheel **A** clockwise turn the blade upward lift. To the left in order to lower it. The blade should protrude approximately 5 mm from the workpiece.



15.1.3 Setting cutting angle

- Loosen the clamping lever for the locking
- To the saw blade by the tilt $90^\circ - 45^\circ$ is used to adjust the wheel **B** on the side of the machine
- Pull after setting the clamping lever solid again.



15.2 Instructions for use:

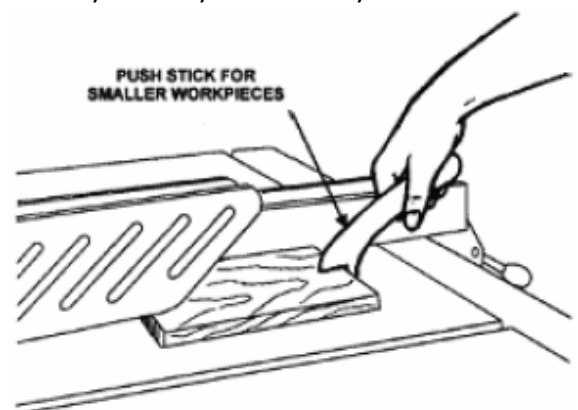
15.2.1 Notes on using the circular saw

- Make sure you install the saw blade protection.
- Run the workpiece evenly without flare-ups and without take it back until the end of cutting to.
- Set the circular saw blade so high that the ring gear is really reliably covered by the circular saw blade protection (distance between the circular saw blade guard and workpiece (max. -. 5 mm)

WARNING: Perform the setup of the circular saw blade height and tilt by only with the machine switched off.

For cuts less than 120 mm width supplying the material with a push stick must be made, and the stop bar must be in a flat position.

Work only with a well cut saw blade.



- Use the push stick at the end of cutting when the distance between the saw blade and the parallel ruler is less than **120** mm.
- Make sure that the machine is working without vibrations.
- Cracked and deformed circular saw blades can not be repaired. You need to be sorted out immediately as a committee and be replaced by ordinary.
- Then the circular saw blade must be removed from service.
- Select the number of teeth of the circular saw blade such that at least **2-3** teeth work simultaneously). If only one tooth works, a poor working surface results, the risk the vibrations and the noise exposure increases before setback increase.

16 MAINTENANCE AND CARE

ATTENTION



Don't clean or do maintenance on the machine while it is still connected to the power supply:
Damages to machine and injuries might occur due to unintended switching on of the machine!
Therefore: Switch the machine off and disconnect it from the power supply before any maintenance works or cleaning is carried out

The machine is low maintenance and contains little parts that must undergo a maintenance operator.

Faults or defects that may affect the safety of the machine, must be rectified immediately.

Repair work may only be performed by qualified personnel!

The complete and utter cleaning ensures a long life for the machine and represents a safety requirement.

After each shift the machine and all its parts must be thoroughly cleaned by the dust and swarf sucked through the suction system and all other waste is disposed of by compressed air.

Check regularly that all warning and safety instructions on the machine and available in a perfectly legible condition.

Check before every use the perfect condition of the safety devices.

For storage of this machine may not be stored in a humid room and must be protected from the influence of weather conditions.

- + **The elimination of defects does your dealer**
- + **Repair work may only be performed by qualified personnel!**

16.1 saw blade change

CAUTION: When installing saw blade change and always use protective gloves !



- The 2 screws on the table insert Unscrew and remove the table insert.
- Fix the blade to the flange with the supplied Flanschschlüssel.
- The bolt with a wrench SW13 to the left of the shaft screws.
- Clean the motor spindle and flange thoroughly of impurities.
- Insert the blade with the correct rotation direction of the motor spindle.
- Place the cleaned flange with pins into the hole on the motor shaft.
- The screw with washer screw back into the shaft and tighten with wrench and Flange wrench.

NOTE: Observe direction of rotation arrow on the blade.

- Insert and tighten table insert again

16.2 Cleaning

NOTE

The use of solvents, harsh chemicals or abrasive cleaners leads to damage to the machine!
Therefore: When cleaning water and mild detergent if necessary use.

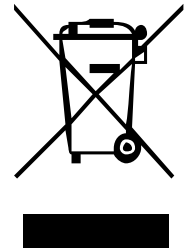
Bare surfaces of the machine against corrosion impregnate (with anti-rust WD40)

16.3 Maintenance

All parts (except the bearings of the main saw mandrel) should be lubricated twice weekly.

16.4 Disposal

Do not dispose of the TS 200 / 250 in residual waste. Contact your local authorities for information regarding the available disposal options. When you buy at your local dealer for a replacement unit, the latter is obliged to exchange your old



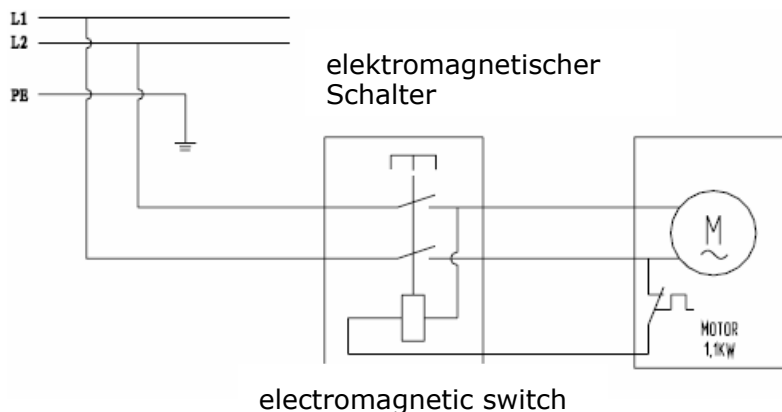
17 TROUBLESHOOTING



Disconnect the machine from the power supply prior to any checks performed at the machine itself !

Trouble	Possible cause	Solution
Machine does not start	<ul style="list-style-type: none"> Emergency stop switch to switch off switch is broken 	<ul style="list-style-type: none"> Turn the emergency OFF switch to the right to unlock to Repair the the switch
Burn marks on the work-piece	<ul style="list-style-type: none"> The blade is blunt 	<ul style="list-style-type: none"> Replace the blade
The finished size of the machined workpiece does not correspond to the set cutting width on rip fence	<ul style="list-style-type: none"> Adjusted measurement scale for the cutting width display 	<ul style="list-style-type: none"> Setting dimension scale: cut workpiece on the rip fence, measure the workpiece and the measuring scale move so that the measured average width is shown at the edge of the ruler
Workpiece clamped in advancing	<ul style="list-style-type: none"> dull blade Riving knife thickness does not match the used blade 	<ul style="list-style-type: none"> Replace with sharp blade Splitting wedge thickness must be greater than or equal to blade thickness.
Broken edges on the workpiece	<ul style="list-style-type: none"> The scoring saw is not on the same line with the main saw 	<ul style="list-style-type: none"> Set the scoring saw a new

18 ELEKTRISCHE SCHALTUNGEN / ELECTRIC DIAGRAM



19 ERSATZTEILE / SPARE PARTS

19.1 Ersatzteilbestellung / spare parts order

Mit Holzmann-Ersatzteilen verwenden Sie Ersatzteile, die ideal aufeinander abgestimmt sind. Die optimale Passgenauigkeit der Teile verkürzen die Einbauzeiten und erhalten die Lebensdauer.

HINWEIS

Der Einbau von anderen als Originalersatzteilen führt zum Verlust der Garantie!
Daher gilt: Beim Tausch von Komponenten/Teilen nur Originalersatzteile verwenden

Beim Bestellen von Ersatzteilen verwenden Sie bitte das Serviceformular, das Sie am Ende dieser Anleitung finden. Geben Sie stets Maschinentype, Ersatzteilnummer sowie Bezeichnung an. Um Missverständnissen vorzubeugen, empfehlen wir mit der Ersatzteilbestellung eine Kopie der Ersatzteilzeichnung beizulegen, auf der die benötigten Ersatzteile eindeutig markiert sind.

[Bestelladresse](#) sehen Sie unter [Kundendienstadressen im Vorwort dieser Dokumentation](#).

With original Holzmann spare parts you use parts that are attuned to each other shorten the installation time and elongate your machines lifespan.

IMPORTANT

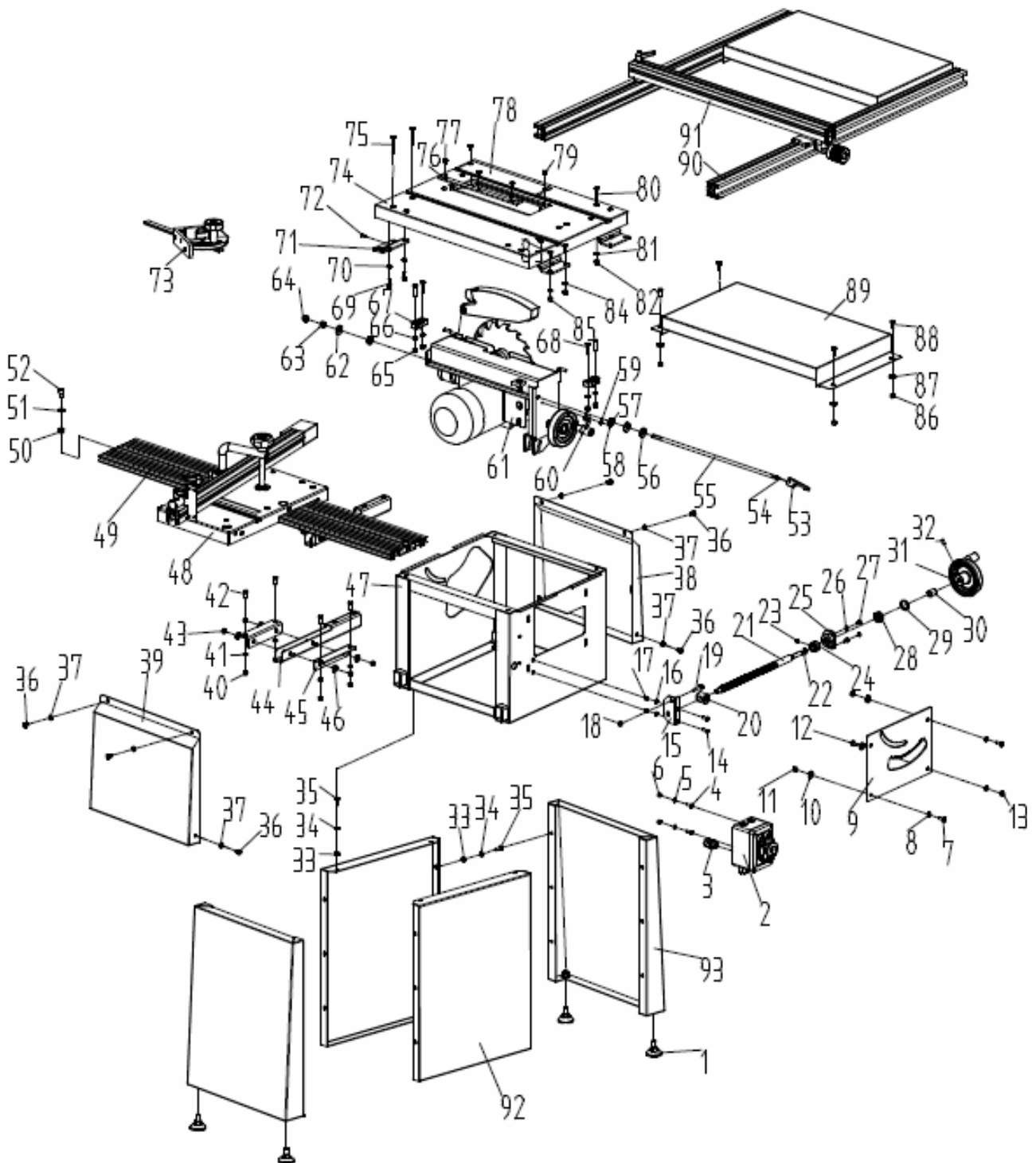
The installation of other than original spare parts voids the warranty!
So you always have to use original spare parts

By the order of spare parts use the service formular that you can find at the end of this manual. Make always a note of the type, spare part number and a definition of the machine. That there are no mistakes, we recommend to make a copy of the spare part list where you can mark with a pen the spare parts which you order.

[You find the order address in the preface of this operation manual.](#)

19.2 Explosionszeichnungen und Stücklisten / Exploded views and parts lists

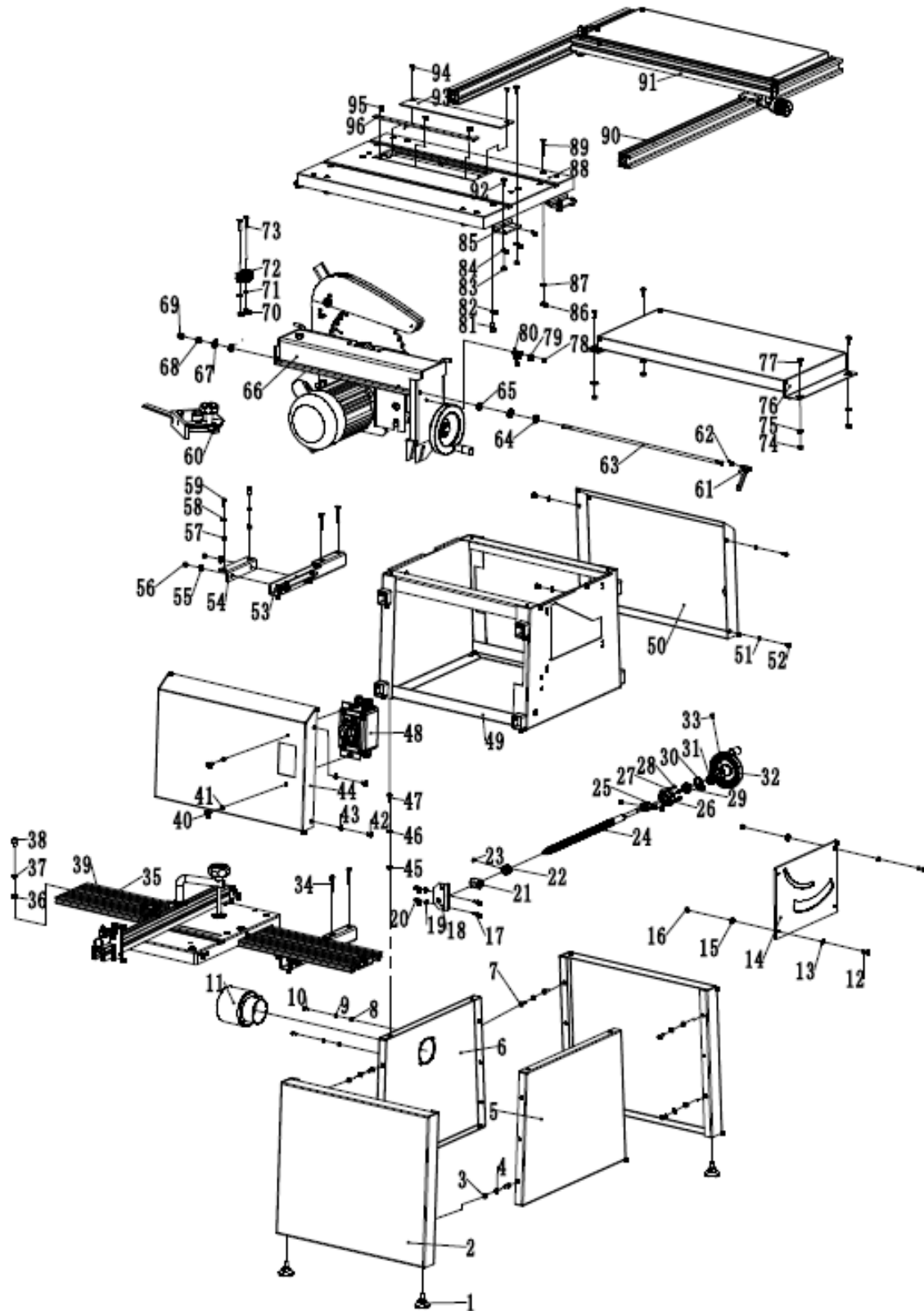
PARTS DIAGRAM A TS 200



PARTS LIST DIAGRAM A TS200

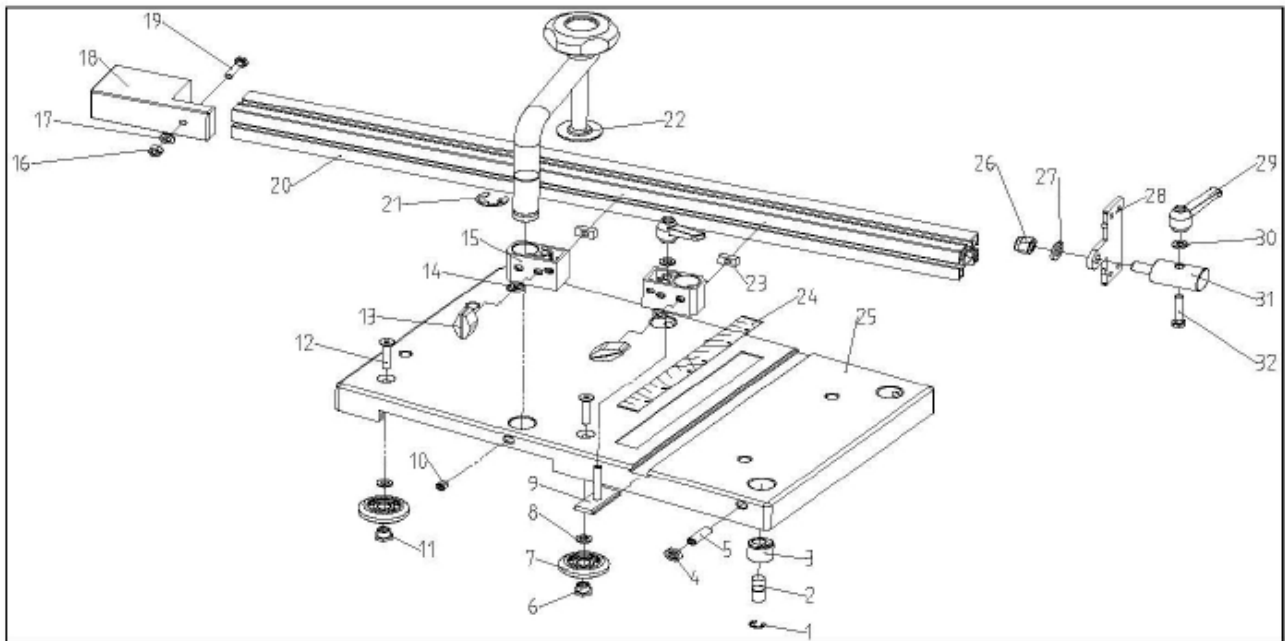
NO.	DESCRIPTION	QTY	NO.	DESCRIPTION	QTY
1	Foot	4	2	Switch assembly	1
3	Metric bushing M16	2	4	Screw M5X16	2
5	Washer ϕ 5	2	6	Hex nut M5	2
7	Screw M6X16	3	8	Washer ϕ 6	4
9	Saw faceplate	1	10	Large washer 6	4
11	Hex nut M6	4	12	Hex bolt M6X12	1
13	Hex nut M6	1	14	Screw M5X14	2
15	Threaded shaft support	1	16	Washer ϕ 5	2
17	Locking nut M5	2	18	Hex nut M6	1
19	Hex bolt M6X30	1	20	Threaded nut	1
21	Threaded shaft	1	22	C ring ϕ 10	1
23	Set screw M8X6	1	24	Limitative bush	2
25	Bearing rack	1	26	Washer ϕ 5	3
27	Hex bolt M5X10	3	28	Bearing 6000	1
29	"C" ring ϕ 26	1	30	Space bush	1
31	Hand wheel	1	32	Set screw M6X12	1
33	Hex nut M6	16	34	Washer ϕ 6	16
35	Hex bolt M6X16	16	36	Screw M6X10	8
37	Washer ϕ 6	8	38	Protective cover	1
39	Protective cover	1	40	Hex nut M6	8
41	Washer ϕ 6	8	42	Hex bolt M6X16	8
43	Hex nut M6	8	44	Outstretched arm	2
45	Angle iron	4	46	Large washer 6	8
47	Box assembly	1	48	Sliding table assembly	1
49	Guide rail	1	50	Hex nut M8	2
51	Washer ϕ 8	2	52	Screw M8X10	2
53	Locking handle	1	54	Pin 3X12	1
55	Locking shaft	1	56	Large washer 8	2
57	Space bush	2	58	Screw M4X6	1
59	Tooth washer 4	1	60	pointer	1
61	Saw assembly	1	62	Large washer 8	1
63	locking nut M8	1	64	Hex nut M8	1
65	Locking nut M6	4	66	Washer ϕ 6	4
67	Supporting rear	2	68	Screw M6X30	4
69	Screw M6X16	8	70	Washer ϕ 6	8
71	Supporting plate	4	72	Screw M6X12	4
73	MITER GAUGE	1	74	Main table	1
75	Screw M6X45	4	76	Aluminous plate	1
77	Screw M4X10	3	78	Insert	1
79	Screw M6X10	2	80	Screw M6X45	4
81	Washer ϕ 6	4	82	Locking nut M6	4
83	Hex bolt M6X16	8	84	Washer ϕ 6	8
85	Hex nut M6	8	86	Hex nut M6	8
87	Large washer 6	8	88	Hex bolt M6X16	8
89	Extending table	2	90	Vertical fence	2
91	Fence assembly	1	92	Linking plate	2
93	Supporting plate	2			

PARTS DIAGRAM A TS 250



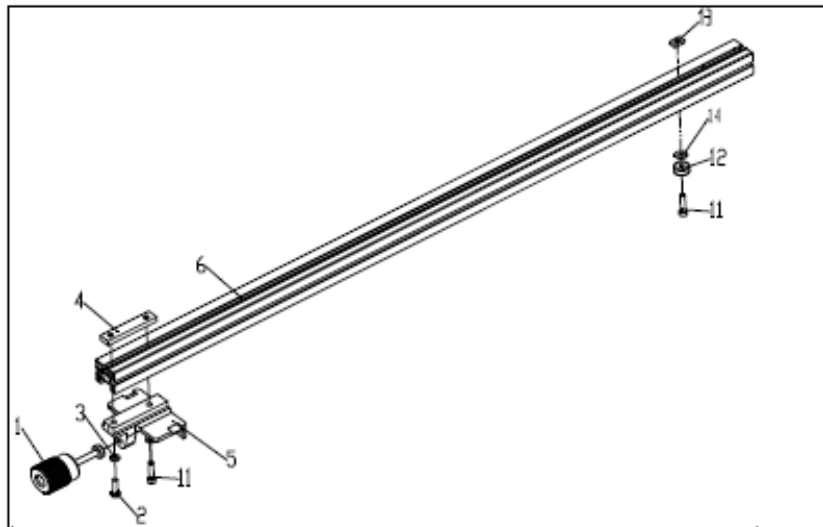
PART LIST-DIAGRAM A

NO.	DESCRIPTION	QTY	NO.	DESCRIPTION	QTY
1	Underprop	4	2	Supporting plate	2
3	Hex nut M6	12	4	Washer ϕ 6	12
5	Linking plate I	1	6	Linking plate II	1
7	Hex bolt M6X16	12	8	Hex nut M5	4
9	Washer ϕ 5	4	10	Screw M5X12	4
11	Three-way pipe	1	12	Screw M6X16	4
13	Washer ϕ 6	4	14	Saw faceplate	1
15	Big washer ϕ 6	4	16	Hex nut M6	4
17	Screw M5X14	2	18	Threaded shaft support	1
19	Washer ϕ 5	2	20	Hex locking nut M5	2
21	Threaded nut	1	22	Limitative bush	2
23	Set screw M8X6	2	24	Threaded shaft	1
25	Set screw M5X8	2	26	Bearing rack	1
27	Washer ϕ 5	3	28	Hex bolt M5X12	3
29	Bearing 6000	1	30	"C" ring ϕ 26	1
31	C ring ϕ 10	1	32	Hand wheel	1
33	Set screw M6X12	1	34	Screw M6X45	4
35	Sliding table assembly	1	36	Hex nut M8	2
37	Washer ϕ 8	2	38	Screw M8X10	2
39	Guide rail	1	40	Screw M6X16	2
41	Washer ϕ 6	2	42	Screw M6X10	4
43	Washer ϕ 6	4	44	Protective cover	1
45	Hex nut M6	4	46	Washer ϕ 6	4
47	Hex bolt M6X16	4	48	Switch assembly	1
49	Box assembly	1	50	Protective cover	1
51	Washer ϕ 6	4	52	Screw M6X10	4
53	Outstretched arm	2	54	Angle iron	4
55	Big washer ϕ 6	8	56	Hex nut M6	8
57	Hex nut M6	8	58	Washer ϕ 6	8
59	Hex bolt M6X16	8	60	Miter gauge	1
61	Locking handle	1	62	Pin 3X12	1
63	Locking shaft	1	64	Big washer ϕ 8	2
65	Space bush	2	66	Saw assembly	1
67	Big washer ϕ 8	1	68	Hex locking nut M8	1
69	Hex nut M8	1	70	Hex nut M6	4
71	Washer ϕ 6	4	72	Supporting rear	2
73	Screw M6X30	4	74	Hex nut M6	8
75	Big washer ϕ 6	8	76	Extending table	2
77	Hex bolt M6X16	8	78	Screw M4X6	1
79	Tooth washer 4	1	80	Pointer	1
81	Screw M6X16	8	82	Washer ϕ 6	8
83	Hex nut M6	8	84	Washer ϕ 6	8
85	Supporting plate	4	86	Hex locking nut M6	4
87	Washer ϕ 6	4	88	Main table	1
89	Screw M6X45	4	90	Vertical fence	2
91	Fence assembly	1	92	Hex bolt M6X16	8
93	Insert	1	94	Screw M6X10	2
95	Screw M4X10	3	96	Aluminous plate	1

PARTS DIAGRAM B

PARTS LIST DIAGRAM B

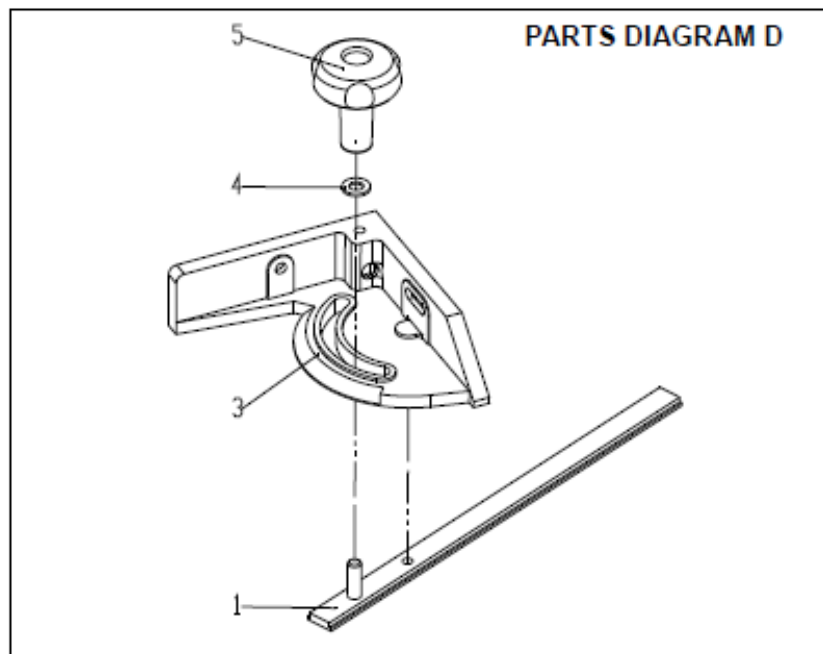
NO.	DESCRIPTION	QTY	NO.	DESCRIPTION	QTY
1	C-shaped ring	1	2	sliding axle	1
3	Eccentric bush	1	4	Hex thin nut M8	1
5	Set screw M8X25	1	6	Eccentric nut	2
7	Trolley	4	8	Washer $\phi 6$	4
9	T-shaped bolt	1	10	Set screw M8X10	1
11	Homocentric nut	2	12	Socket countersunk screw M6X35	4
13	Rhombic handgrip	2	14	Washer $\phi 6$	3
15	Connecting block	2	16	Hex nut M6	1
17	Washer $\phi 6$	1	18	wood block	1
19	Hex bolt M6X25	1	20	Angle fence	1
21	"E" ring $\phi 12$	1	22	Press handle	1
23	Square toes nut	2	24	Angle ruler	1
25	Sliding table	1	26	Locking nut M10	1
27	Washer $\phi 10$	1	28	Turing plate	1
29	Small handgrip	2	30	Washer $\phi 6$	1
31	Locating pole	1	32	Hex bolt M6X35	1

PARTS DIAGRAM C



PART LIST-DIAGRAM C

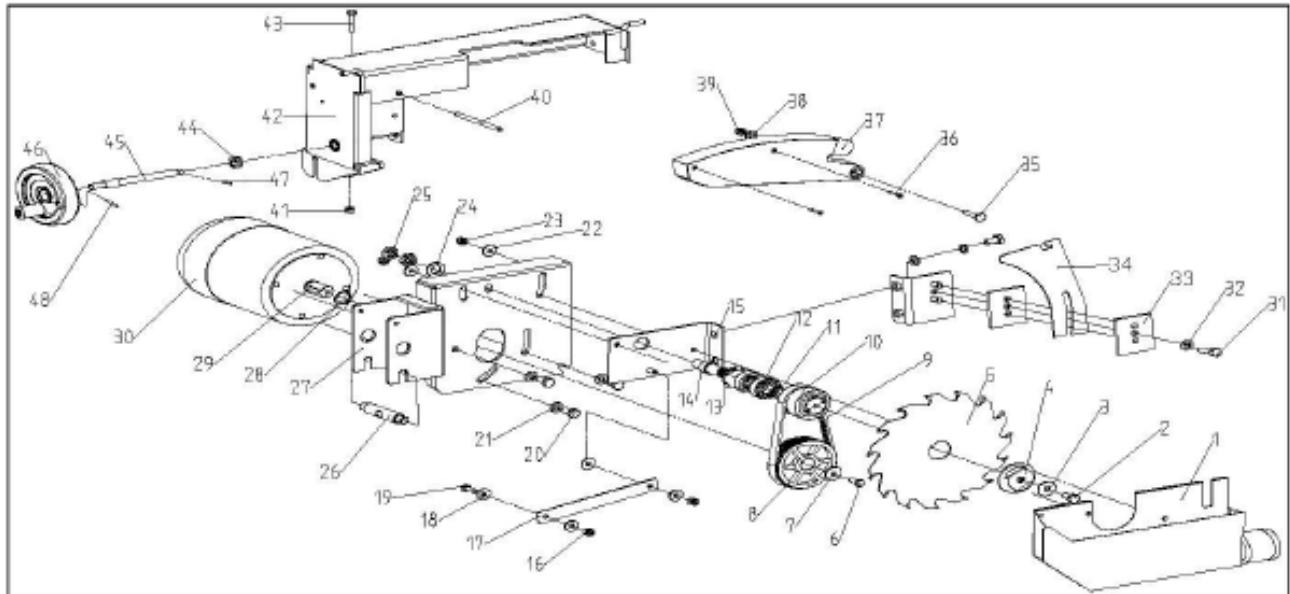
NO.	DESCRIPTION	QTY	NO.	DESCRIPTION	QTY
1	Locking handle	1	2	Hex bolt M6X25	1
3	Washer ϕ 6	1	4	Fixing plate	1
5	Locking bracket	1	6	Long fence	1
11	Socket cap screw M6X30	2	12	Rubber tray	1
13	Hex nut M6	1	14	Larger ϕ 6	1



PARTS DIAGRAM D

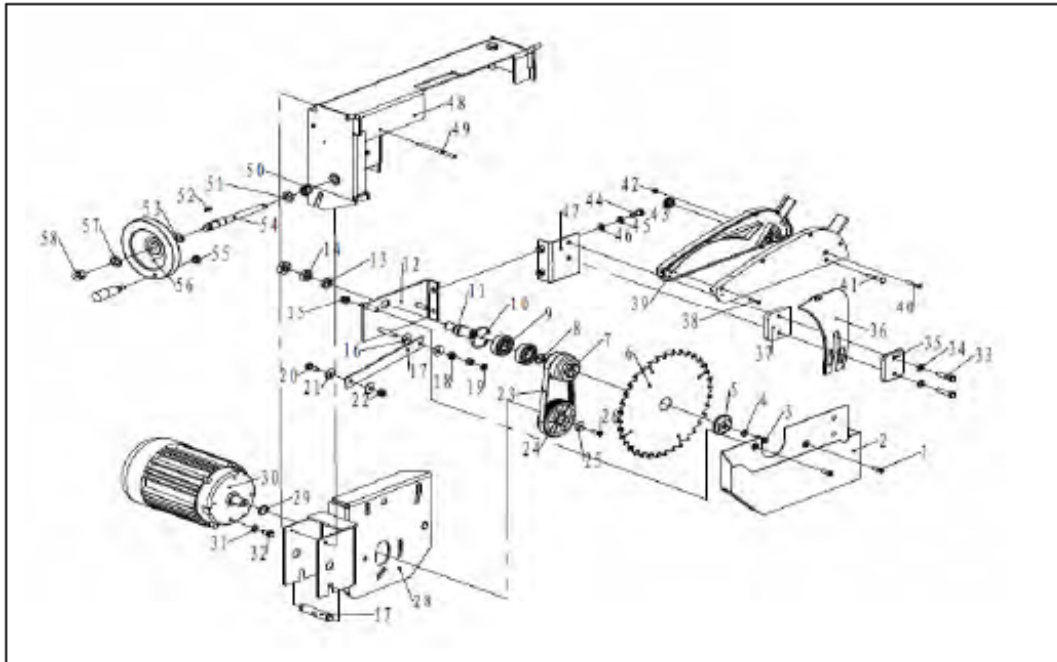
PART LIST-DIAGRAM D

NO.	DESCRIPTION	QTY	NO.	DESCRIPTION	QTY
1	T-shaped plate	1	2		
3	Miter gauge	1	4	Washer ϕ 8	1
5	Long handle	1			

PARTS DIAGRAM E TS 200


NO.	CODE	DESCRIPTION	QTY	NO.	CODE	DESCRIPTION	QTY
1		Dust collector	1	2		Hex bolt M8X16	1
3		Large washer $\phi 8$	1	4		Platen	1
5		saw blade	1	6		Hex bolt M6X16	1
7		Very large washer $\phi 6$	1	8		Motor pulley	1
9		Cuneal belt	1	10		Driven pulley	2
11		"C"ring $\phi 15$	1	12		Bearing 6202	2
13		"C"ring $\phi 35$	1	14		Saw axis	1
15		Parallel plate	1	16		Locking nut M6	2
17		Connecting plate	1	18		Large washer $\phi 6$	4
19		Hex bolt M6X16	1	20		Hex bolt M8X16	3
21		Washer $\phi 8$	3	22		Large washer $\phi 6$	2
23		Locking nut M6	2	24		Washer $\phi 12$	1
25		Hex thin nut M12	2	26		Turning pole	1
27		Motor rack	1	28		"C"ring $\phi 19$	1
29		Key 6X25	1	30		Motor	1
31		Hex bolt M8X25	1	32		Washer $\phi 8$	1
33		Clamp plate	2	34		Riving wedge	1
35		Bolt M6X30	1	36		Screw M3X20	2
37		Exterior dust collector	1	38		Washer $\phi 6$	1
39		Locking nut M6	1	40		Spring pin 6X85	1
41		Hex nut M6	1	42		Turning support	1
43		Hex bolt M6X30	1	44		Locking nut M10	1
45		Bolt shaft	1	46		Hand wheel	1
47		Spring pin 3X16	1	48		Spring pin 3X25	1

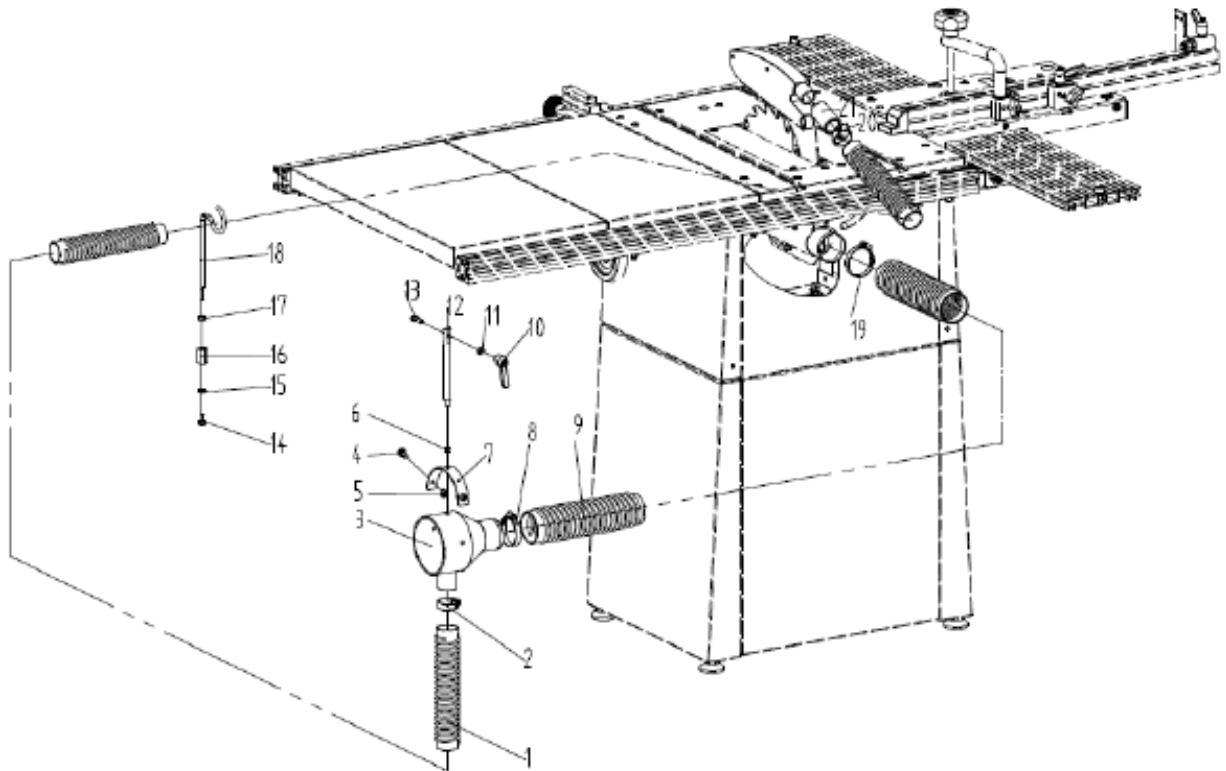
PARTS DIAGRAM E TS 250



PARTS LIST DIAGRAM E TS250

NO.	DESCRIPTION	QTY	NO.	DESCRIPTION	QTY
1	Screw M6X16	2	2	Dust collector	1
3	Hex bolt M8X16	1	4	Washer ϕ 8	1
5	Platen	1	6	Saw blade	1
7	Driven pulley	1	8	"C"ring ϕ 20	1
9	Bearing 6204	2	10	"C"ring ϕ 47	1
11	Saw axis	1	12	Parallel plate	1
13	Spring washer 16	1	14	Thin hex nut M16	2
15	Hex nut M8	2	16	Large washer ϕ 8	2
17	Connecting plate	1	18	Hex locking nut M8	2
19	Thin hex nut M8	1	20	Hex bolt M8X20	1
21	Large washer ϕ 8	2	22	Hex locking nut M8	1
23	Cuneal belt	1	24	Motor pulley	1
25	Very large washer ϕ 6	1	26	Hex bolt M6X16	1
27	Turning pole	1	28	Motor rack	1
29	"C"ring ϕ 19	1	30	Motor	1
31	Washer ϕ 8	3	32	Hex bolt M6X16	3
33	Hex bolt M8X35	2	34	Washer ϕ 8	2
35	Clamp plate	1	36	Riving wedge	1
37	Clamp plate	1	38	Screw 3.5X25	4
39	Exterior dust collector	1	40	Screw M5X30	1
41	Round bolt M6X40	1	42	Hex locking nut M5	1
43	Locking nut	1	44	Hex bolt M8X20	2
45	Spring washer 8	2	46	Washer ϕ 8	2
47	Parallel plate	1	48	Turning support	1
49	Pin 8X110	1	50	Hex locking nut M12	1
51	Washer ϕ 12	1	52	Key 5X15	1
53	"C"ring ϕ 16	1	54	Bolt shaft	1
55	Hex nut M8	1	56	Hand wheel	1
57	Washer ϕ 12	1	58	Hex nut M12	1


PARTS DIAGRAM F TS 200



PARTS LIST DIAGRAM F TS200

NO.	DESCRIPTION	QTY	NO.	DESCRIPTION	QTY
1	suction pipe 32	1	2	Hose clamps32	1
3	Three-way pipe	1	4	Screw M6X12	2
5	Hex nut M6	2	6	Hex nut M6	1
7	Bridge plate	1	8	Hose clamps50	1
9	suction pipe 50	1	10	Handle	1
11	Washer 6	1	12	Support pole	1
13	Hex boltM6X20	1	14	Hex bolt M6X12	1
15	Washer 6	1	16	Hex nut	1
17	Hex nut M6	1	18	Pipe support	1
19	Hose clamps50	1	20	Hose clamps32	1
21	Link pipe	1			

20 KONFORMITÄTSERKLÄRUNG / CERTIFICATE OF CONFORMITY

	Inverkehrbringer / Distributor HOLZMANN MASCHINEN® GmbH AT-4170 Haslach, Marktplatz 4 Tel.: +43 7289 71562-0; Fax.: +43 7289 71562-4 www.holzmann-maschinen.at info@holzmann-maschinen.at
	Bezeichnung / name Tischkreissäge / Table saw
Type / model TS 200 / TS 250	
EG-Richtlinien / EC-directives 2006/42/EG 2006/95/EG	
Angewandte Normen / applicable Standards EN 60204-1:2006+A1:2009, EN 61029-1:2009+A11:2010, EN 61029-2-1:2012	

Hiermit erklären wir, dass die oben genannten Maschinen aufgrund ihrer Bauart in der von uns in Verkehr gebrachten Version den grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der angeführten EG-Richtlinien entsprechen. Diese Erklärung verliert ihre Gültigkeit, wenn Veränderungen an der Maschine vorgenommen werden, die nicht mit uns abgestimmt wurden.

Hereby we declare that the above mentioned machines meet the essential safety and health requirements of the above stated EC directives. Any manipulation or change of the machine not being explicitly authorized by us in advance renders this document null and void.

Haslach, 16.02.2015

Ort / Datum place/date



Gerhard Brunner

Technische Dokumentation
 Technical documentation



MANN HOLZMANN MASCHINEN GmbH
 Marktplatz 4, 4170 Haslach
 weiterer Standort:
 Gewerbepark 8, 4707 Schlüssberg
www.holzmann-maschinen.at
 Klaus Schörgenhuber, Director

21 GARANTIEERKLÄRUNG

(Stand 26.02.2015)

Mängelhaftungsansprüche des Käufers aus dem Kaufvertrag gegenüber dem Verkäufer (Holzmann Vertriebspartner) sowie gesetzliche Gewährleistungsrechte des jeweiligen Landes werden durch diese Garantieerklärung nicht berührt.

Für diese Maschine leisten wir Garantie gemäß folgenden Bedingungen:

- A) Die Garantie umfasst die unentgeltliche Beseitigung aller Mängel an der Maschine, nach Maßgabe der nachfolgenden Regelungen (B-G), welche die ordnungsgemäße Funktion der Maschine beeinträchtigen und nachweislich auf Material- oder Herstellungsfehler beruhen.
- B) Die Garantiezeit beträgt 12 Monate, bei gewerblicher Nutzung 6 Monate, gültig ab Lieferung der Maschine an den Erstendabnehmer. Als Nachweis ist der Original-Ablieferbeleg maßgeblich, bei Selbstabholung der Maschine der Original Kaufbeleg.
- C) Zur Anmeldung von Garantieansprüchen kontaktieren Sie bitte den HOLZMANN Vertriebspartner, von dem Sie die Maschine erworben haben, mit folgenden Unterlagen:
 - >> Kaufbeleg und/oder Ablieferbeleg
 - >> ausgefülltes Serviceformular mit Fehlerbericht
 - >> Bei Anforderung von Ersatzteilen eine Kopie der Ersatzteilzeichnung, mit den benötigten Ersatzteilen markiert.
- D) Die Garantieabwicklung und der Ort der Garantieverfüllung erfolgt nach Maßgabe der HOLZMANN GmbH. Leicht zu behebbende Mängel werden durch unsere Vertriebspartner beseitigt, bei komplexeren Defekten behalten wir uns eine Begutachtung in 4707 Haslach, Österreich vor. Sofern nicht explizit ein zusätzlicher Vor-Ort Servicevertrag abgeschlossen ist, gilt als Erfüllungsort der Garantieleistung stets der HOLZMANN-MASCHINEN Firmensitz in 4707 Haslach, Österreich. Die im Rahmen einer Garantiebearbeitung anfallenden allfälligen Transportkosten von und zum Firmensitz sind in dieser Hersteller-Garantie nicht abgedeckt.
- E) Garantieausschluss bei Mängeln:
 - an Maschinenteilen, welche gebrauchsbedingten oder sonstigen natürlichen Verschleiß unterliegen, sowie Mängeln an der Maschine, die auf einen gebrauchsbedingten oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind.
 - die auf unsachgemäße oder fahrlässige Montage, Inbetriebnahme, bzw. Anschluss an das elektrische Netz zurückzuführen sind.
 - die auf Nichtbeachtung von Bedienungshinweisen, nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch, atypischen Umweltbedingungen, sachfremden Betriebsbedingungen und Einsatzgebiet, mangelnde bzw. unsachgemäße Wartung oder Pflege zurückzuführen sind.
 - die durch die Verwendung sowie Einbau von Zubehör-, Ergänzungs- oder Ersatzteilen verursacht wurden, die keine Original HOLZMANN Ersatzteile sind.
 - die geringfügige Abweichungen vom Soll-Zustand darstellen, welche für den Wert oder die Gebrauchstauglichkeit der Maschine unerheblich sind.
 - die auf fahrlässige konstruktionsbedingte Überbeanspruchung zurückzuführen sind. Insbesondere bei Mängeln durch Nutzung, welche durch Belastungsniveau und Umfang als gewerblich einzustufen sind, bei Maschinen, die nach Bauart und Leistungsvermögen nicht für den gewerblichen Gebrauch konstruiert und bestimmt sind.
- F) Im Rahmen dieser Garantie sind weitere Ansprüche des Käufers über die hier ausdrücklich genannten Garantieleistungen hinaus ausgeschlossen.
- G) Diese Hersteller-Garantie wird freiwillig übernommen. Garantieleistungen bewirken daher keine Verlängerung der Garantiefrist und setzen auch keine neue Frist, auch nicht für Ersatzteile, in Gang.

SERVICE

Nach Ablauf der Garantiezeit können Instandsetzungs- und Reparaturarbeiten von entsprechend geeigneten Fachfirmen durchgeführt werden. Es steht Ihnen auch die HOLZMANN-Maschinen GmbH weiterhin gerne mit Service und Reparatur zur Seite. Stellen Sie in diesem Fall eine unverbindliche Kostenanfrage, unter Angabe der Informationen siehe C) an unseren Kundendienst oder senden Sie uns Ihre Anfrage einfach per umseitig beiliegendem Formular ein.

Mail: info@holzmann-maschinen.at

FAX: +43 (0) 7248 61116 6

HOLZMANN Maschinen Austria www.holzmann-maschinen.at

22 GUARANTEE TERMS

(applicable from 26.02.2015)

Please consult our troubleshooting section for initial problem solving. Feel free to contact your HOLZMANN reseller or us for Customer Support!

Warranty claims based on your sales contract with your HOLZMANN retailer, including your statutory rights, shall not be affected by this guarantee declaration. HOLZMANN-MASCHINEN grants guarantee according to following conditions:

- A) The guarantee covers the correction of deficiencies to the tool/machine, at no charge, if it can be verified adequately that the deficiencies were caused by a material or manufacturing fault.
- B) The guarantee period lasts 12 months, and is reduced to 6 months for tools in commercial use. The guarantee period begins from the time the new tool is purchased from the first end user. The starting date is the date on the original delivery receipt, or the sales receipt in the case of pickup by the customer.
- C) Please lodge your guarantee claims to your HOLZMANN reseller you acquired the claimed tool from with following information:
 - >> Original Sales receipt and/or delivery receipt
 - >> Service form (see next page) filed, with a sufficient deficiency report
 - >> for spare part claims: a copy of the respective exploded drawing with the required spare parts being marked clear and unmistakable.
- D) The Guarantee handling procedure and place of fulfillment is determined according to HOLZMANNs sole discretion in accordance with the HOLZMANN retail partner. If there is no additional Service contract made including on-site service, the place of fulfillment is principally the HOLZMANN Service Center in Haslach, Austria.
Transport charges for sendings to and from our Service Center are not covered in this guarantee.
- E) The Guarantee does not cover:
 - Wear and tear parts like belts, provided tools etc., except to initial damage which has to be claimed immediately after receipt and initial check of the machine.
 - Defects in the tool caused by non-compliance with the operating instructions, improper assembly, insufficient power supply, improper use, abnormal environmental conditions, inappropriate operating conditions, overload or insufficient servicing or maintenance.
 - Damages being the causal effect of performed manipulations, changes, additions made to the machine.
 - Defects caused by using accessories, components or spare parts other than original HOLZMANN spare parts.
 - Slight deviations from the specified quality or slight appearance changes that do not affect functionality or value of the tool.
 - Defects resulting from a commercial use of tools that - based on their construction and power output - are not designed and built to be used within the frame of industrial/commercial continuous load.
- F) Claims other than the right to correction of faults in the tool named in these guarantee conditions are not covered by our guarantee.
- G) This guarantee is voluntary. Therefore Services provided under guarantee do not lengthen or renew the guarantee period for the tool or the replaced part.

SERVICE

After Guarantee and warranty expiration specialist repair shops can perform maintenance and repair jobs. But we are still at your service as well with spare parts and/or machine service. Place your spare part / repair service cost inquiry by filing the SERVICE form on the following page and send it:

via Mail to info@holzmann-maschinen.at

or via Fax to: +437248611166

SERVICE FORM / SERVICEFORMULAR

Please tick one box from below / Bitte kreuzen Sie eine der untenstehenden an:

- service inquiry / Serviceanfrage
 spare part inquiry / Ersatzteilanfrage
 guarantee claim / Garantieantrag

1. Senders information (* required) / Daten Antragsteller (* sind Pflichtfelder)

- *First name, Family name / Vorname, Nachname _____
- *Street, house number / Straße, Hausnummer _____
- *ZIP Code, place / PLZ, Ort _____
- *Country / Staat _____
- *(mobile)Phone / Telefon bzw. Mobiltel. _____
International numbers with country code
- * E-Mail _____
- Fax _____

2. Tool information / Geräteinformationen

serial number/Seriennummer: _____ *Machine type/Maschinentype: _____

2.1 Required spare parts / benötigte Ersatzteile

Part No° / Ersatzteilnummer	Description / Beschreibung	Number/Anzahl

2.2 Problem description / Problembeschreibung

Please describe amongst others in the problem:

What has caused the problem/defect, what was the last activity before you noticed the problem/defect?

For electric problems: Have you had checked your electric supply and the machine already by a certified electrician?

Bitte führen Sie in der Fehlerbeschreibung unter anderem an:

Was hat den Defekt verursacht bzw. was war die letzte durchgeführte Tätigkeit, bevor Ihnen das Problem/der Defekt aufgefallen ist?

Bei Elektrodefekten: Wurde die Stromzuleitung sowie die Maschine bereits von einem Elektrofachmann geprüft?

3. Additional information

INCOMPLETELY FILED SERVICE FORMS CANNOT BE PROCESSED!
 FOR GUARANTEE CLAIMS PLEASE ADD A COPY OF YOUR ORIGINAL SALES /
 DELIVERY RECEIPT OTHERWISE IT CANNOT BE ACCEPTED.
 FOR SPARE PART ORDERS PLEASE ADD TO THIS SERVICE FORM A COPY OF
 THE RESPECTIVE EXPLODED DRAWING WITH THE REQUIRED SPARE PARTS
 BEING MARKED CLEARLY AND UNMISTAKABLE.
 THIS HELPS US TO IDENTIFY THE REQUIRED SPARE PARTS FASTLY AND ACCE-
 LERATES THE HANDLING OF YOUR INQUIRY.

THANK YOU FOR YOUR COOPERATION!

Bitte Beachten

UNVOLLSTÄNDIG AUSGEFÜLLTE FORMULARE KÖNNEN NICHT BEARBEITET
 WERDEN!
 GARANTIEANTRÄGE KÖNNEN AUSSCHLIESSLICH UNTER BEILAGE DES
 KAUFBELEGES/ABLIEFERBELEGES AKZEPTIERT WERDEN.
 BEI ERSATZTEILBESTELLUNGEN LEGEN SIE DIESEM FORMULAR EINE KOPIE
 DER BETREFFENDEN ERSATZTEILZEICHNUNG BEI! MARKIEREN SIE DARAUFG
 DIE BENÖTIGTEN ERSATZTEILE. DIES ERLEICHTERT UNS DIE IDENTIFIZIE-
 RUNG UND ERMÖGLICHT SO EINE RASCHERE BEARBEITUNG.

VIELEN DANK!

Produktbeobachtung

Wir beobachten unsere Produkte auch nach der Auslieferung.

Um einen ständigen Verbesserungsprozess gewährleisten zu können, sind wir von Ihnen und Ihren Eindrücken beim Umgang mit unseren Produkten abhängig:

- Probleme, die beim Gebrauch des Produktes auftreten
- Fehlfunktionen, die in bestimmten Betriebssituationen auftreten
- Erfahrungen, die für andere Benutzer wichtig sein können

Wir bitten Sie, derartige Beobachtungen zu notieren und an diese per E-Mail, Fax oder Post an uns zu senden:

Product experience form

We observe the quality of our delivered products in the frame of a Quality Management policy.

Your opinion is essential for further product development and product choice. Please let us know about your:

- Impressions and suggestions for improvement.
- experiences that may be useful for other users and for product design
- Experiences with malfunctions that occur in specific operation modes

We would like to ask you to note down your experiences and observations and send them to us via FAX, E-Mail or by post:

Meine Beobachtungen/ My experiences:

Name: Product: Purchase date: Purchased from: My Email:
Thank you for your kind cooperation!

KONTAKTADRESSE / CONTACTS:

HOLZMANN MASCHINEN GmbH

AT 4170 Haslach, Marktplatz 4 AUSTRIA

Fax 0043 7248 61116-6

info@holzmann-maschinen.at